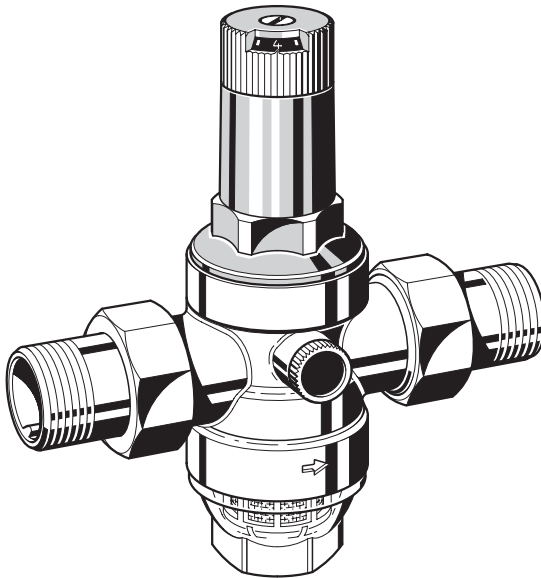


D06F, D06FH, D06FN, D06F-1/4ZA, D06FI

Einbauanleitung • Installation instructions • Notice de montage • Installatiehandleiding • Istruzioni di montaggio
Instrucciones de montaje • Asennusohje • Инструкция по монтажу • Instruções de montagem • Instrukcja montażu
Installasjoninstruksjon



Druckminderer
Pressure Reducing Valve
Disconnecteur
Drukreduceerklep
Riduttore di pressione
Válvula reductora de presión

Paineenalennusventtiili
Редуктор давления
Reduktor ciśnienia
Redutor de pressão
Trykkreduksjonsventil
Basınç azaltıcının

1. Sicherheitshinweise


1. Beachten Sie die Einbauanleitung.
2. Benutzen Sie das Gerät
 - bestimmungsgemäß
 - in einwandfreiem Zustand
 - sicherheits- und gefahrenbewusst.
3. Beachten Sie, dass das Gerät ausschließlich für den in dieser Einbauanleitung genannten Verwendungsbereich bestimmt ist. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
4. Beachten Sie, dass alle Montage-, Inbetriebnahme, Wartungs- und Justagearbeiten nur durch autorisierte Fachkräfte ausgeführt werden dürfen.
5. Lassen Sie Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können sofort beseitigen.

2. Funktionsbeschreibung

Federbelastete Druckminderer arbeitet nach dem Kraftvergleichssystem. Der Membrankraft wirkt die Federkraft des Regelventils entgegen. Sinkt infolge einer Wasserentnahme der Ausgangsdruck (Hinterdruck) und damit die Membrankraft, so öffnet die nun größere Federkraft das Ventil. Der Ausgangsdruck wird wieder höher, bis erneut ein Gleichgewichtszustand zwischen Membran- und Federkraft erreicht ist.

Der Eingangsdruck (Vordruck) hat keinen Einfluss auf das Regelventil im Druckminderer. Druckschwankungen auf der Eingangsseite beeinflussen nicht den Hinterdruck (Vordruckkompensation).

3. Verwendung

Medium	Wasser, ölfreie Druckluft* und Stickstoff* unter Berücksichtigung der gültigen Planungsnormen (z.B. DIN EN 12502)
Vordruck	max. 16 bar mit Klarsicht-Siebtaße max. 25 bar mit Messing- oder Edelstahl-Siebtaße
Hinterdruck	1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (voreingestellt auf 3 bar) 0.5-2.0 bar - D06FN (voreingestellt auf 1,5 bar) 1.5-12.0 bar - D06FH (voreingestellt auf 5 bar) 0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (voreingestellt auf 1 bar) Vorsicht!
	In Bereichen mit UV-Bestrahlung und Lösungsmitteldämpfen muss die Edelstahl-Siebtaße SI06T verwendet werden!

4. Technische Daten

Betriebstemperatur	max. 40°C mit Klarsicht-Siebtaße max. 70°C mit Messing- oder Edelstahl-Siebtaße
Mindestdruckgefälle	1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA) 0.5 bar (D06FN)
Anschlussgrößen	1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN) 1/4" (D06F-1/4ZA)

* Im Rahmen der Anlagenzulassung nach PED muss auch dieses Produkt als Teil der Anlage zertifiziert werden

5. Lieferumfang

Der Druckminderer besteht aus:

- Gehäuse mit beidseitigem Manometeranschluss G 1/4"
- Verschraubungen (Varianten A & B)
- Ventileinsatz einschließlich Membrane und Ventilsitz
- Feinsieb mit Maschenweite 0,16 mm
- Federhaube mit Verstellgriff und Einstellanzeige
- Siebtaße
- Sollwertfeder
- Venturi-Düse
 - o D06F, D06FH, D06FI - 1 1/4" + 2"
 - o D06FN - 2"
- ohne Manometer (siehe Zubehör)

6. Varianten

D06F, FI... A =	Gewindetülle, mit Klarsicht-Siebtaße bis 40°C
D06F, FH, FN... B =	Gewindetülle, mit Messing-Siebtaße bis 70°C
D06F-1/4ZA =	Gewindetülle, mit Messing-Siebtaße bis 70°C, ohne Skalenring
D06FI... B =	Gewindetülle, mit Edelstahl-Siebtaße bis 70°C
D06F, FI... E =	Ohne Verschraubungen, mit Klarsicht-Siebtaße bis 40°C
D06FN, FH... F =	Ohne Verschraubungen, mit Messing-Siebtaße bis 70°C

7. Montage

7.1 Einbauhinweise


- Einbau in waagrechte Rohrleitung mit Siebtaße nach unten
- Absperrventile vorsehen
- Absicherung der nachgeschalteten Anlage durch ein Sicherheitsventil (Einbau nach dem Druckminderer)
- Der Einbauort muss frostsicher und gut zugänglich sein
 - o Manometer gut beobachtbar
 - o Verschmutzungsgrad bei Klarsicht-Siebtaße gut beobachtbar
 - o Vereinfacht Wartung und Reinigung
- Bei Hauswasserinstallationen bei denen ein hohes Maß an Schutz vor Verschmutzungen erforderlich ist, sollte vor dem Druckminderer ein Feinfilter eingebaut werden
- Beruhigungsstrecke von 5xDN hinter Druckminderer vorsehen (Entsprechend DIN 1988, Teil 5)

7.2 Montageanleitung

1. Rohrleitung gut durchspülen
2. Venturi-Düse einstecken (nur 1 1/4" / 2")
3. Druckminderer einbauen
 - o Durchflussrichtung beachten
 - o spannungs- und biegemomentfrei einbauen


8. Inbetriebnahme

8.1 Hinterdruck einstellen

 Ausgangsdruck min. 1 bar unter Eingangsdruck einstellen.

1. Absperrarmatur eingangsseitig schließen
2. Ausgangsseite druckentlasten (z.B. durch Wasserzapfen)
3. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
4. Schlitzschraube lösen
 - o Schlitzschraube nicht herausdrehen
5. Druckfeder entspannen
 - o Verstellgriff nach links (-) bis zum Anschlag drehen
6. Absperrarmatur eingangsseitig langsam öffnen
7. Verstellgriff drehen, bis die Einstellskala den gewünschten Wert anzeigt
8. Schlitzschraube wieder festziehen
9. Absperrarmatur ausgangsseitig langsam öffnen


9. Instandhaltung

 Wir empfehlen einen Wartungsvertrag mit einem Installationsunternehmen abzuschließen

Entsprechend DIN 1988, Teil 8 sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

9.1 Inspektion


9.1.1 Druckminderer

 Intervall: einmal jährlich

1. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
2. Hinterdruck mit Druckmessgerät bei Nulldurchfluss kontrollieren
 - o Steigt der Druck langsam an, ist die Armatur eventuell verschmutzt oder defekt. Führen Sie in diesem Fall eine Wartung und Reinigung durch
3. Absperrarmatur ausgangsseitig langsam öffnen

9.2 Wartung

9.2.1 Druckminderer

 Intervall: 1-3 Jahre (abhängig von den örtlichen Bedingungen)
Durchführung durch ein Installationsunternehmen.

1. Absperrarmatur eingangsseitig schließen
2. Ausgangsseite druckentlasten (z.B. durch Wasserzapfen)
3. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
4. Schlitzschraube lösen
 - o Schlitzschraube nicht herausdrehen



Vorsicht!
In der Federhaube befindet sich eine Druckfeder.

Durch Herauspringen der Druckfeder kann es zu Verletzungen kommen.

- Stellen Sie sicher, dass die Druckfeder entspannt ist!

5. Druckfeder entspannen
 - o Verstellgriff nach links (-) bis zum Anschlag drehen
6. Federhaube abschrauben
 - o Doppelringschlüssel ZR06K verwenden
7. Gleitring herausnehmen
8. Ventileinsatz mit Zange herausziehen
9. Siebtasse abschrauben
 - o Doppelringschlüssel ZR06K verwenden
10. Nutring herausnehmen
11. Dichtscheibe, Düsenkante und Nutring auf einwandfreien Zustand überprüfen, falls erforderlich Ventileinsatz komplett auswechseln
12. Sieb herausnehmen, reinigen und wieder einstecken
13. O-Ring auf Siebtasse stecken
14. Montage in umgekehrter Reihenfolge
 - o Membrane mit Finger eindrücken, dann Gleitring einlegen
 - o Siebtasse handfest (ohne Werkzeug) einschrauben
15. Einstellskala justieren und Hinterdruck einstellen

9.3 Justierung der Einstellskala

Bei Demontage des Verstellgriffs geht die Justierung verloren. Eine Neujustierung ist mit Hilfe eines Manometers möglich.

1. Absperrarmatur eingangsseitig schließen
2. Ausgangsseite druckentlasten (z.B. durch Wasserzapfen)
3. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
4. Manometer montieren
5. Schlitzschraube lösen
 - o Schlitzschraube nicht herausdrehen
6. Absperrarmatur eingangsseitig langsam öffnen
7. Gewünschten Hinterdruck einstellen (z.B. 4 bar)
8. Skalenwert (z.B. 4) mit Markierung in Fenstermitte in Übereinstimmung bringen
9. Schlitzschraube wieder festziehen
10. Absperrarmatur ausgangsseitig langsam öffnen

9.4 Reinigung



Vorsicht !
Zum Reinigen der Kunststoffteile keine Lösungsmittel- und/oder alkoholhaltigen Reinigungsmittel benutzen, da diese zu Wasserschäden führen können!

Bei Bedarf können die Siebtasse und das Sieb gereinigt werden.



Durchführung durch ein Installationsunternehmen oder den Betreiber.



Es dürfen keine Reinigungsmittel in die Umwelt oder Kanalisation gelangen!

1. Absperrarmatur eingangsseitig schließen
2. Ausgangsseite druckentlasten (z.B. durch Wasserzapfen)
3. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
4. Siebtasse abschrauben
 - o Doppelringschlüssel ZR06K verwenden
5. Sieb herausnehmen, reinigen und wieder einstecken
6. O-Ring auf Siebtasse stecken
7. Siebtasse handfest (ohne Werkzeug) einschrauben
8. Absperrarmatur eingangsseitig langsam öffnen
9. Absperrarmatur ausgangsseitig langsam öffnen

10. Entsorgung

Der Druckminderer besteht aus:

- Edelstahl
- Stahl
- Kunststoff



Die örtlichen Vorschriften zur ordnungsgemäßen Abfallverwertung bzw. Beseitigung beachten!

11. Störungen / Fehlersuche

Störung	Ursache	Behebung
Schlagende Geräusche	Druckminderer zu groß dimensioniert	Technische Kundenberatung anrufen
Wasseraustritt aus Federhaube	Membrane Ventileinsatz defekt	Ventileinsatz ersetzen
Kein oder zu wenig Wasserdruck	Absperrarmaturen vor oder hinter Druckminderer nicht ganz geöffnet	Absperrarmaturen ganz öffnen
	Druckminderer nicht auf gewünschten Hinterdruck eingestellt	Hinterdruck einstellen
	Siebeinsatz Druckminderer verschmutzt	Siebeinsatz reinigen oder ersetzen
	Druckminderer nicht in Durchflussrichtung montiert	Druckminderer in Durchflussrichtung montieren (Pfeilrichtung auf Gehäuse beachten)
Eingestellter Hinterdruck bleibt nicht konstant	Siebeinsatz Druckminderer verschmutzt oder verschlissen	Siebeinsatz reinigen oder ersetzen
	Düse oder Dichtscheibe Ventileinsatz verschmutzt oder beschädigt	Ventileinsatz ersetzen
	Druckerhöhung auf Hinterdruckseite (z.B. durch Wassererwärmungsgerät)	Funktion Rückflussverhinderer, Sicherheitsgruppe, usw. überprüfen

12. Ersatzteile

1	Federhaube komplett	1/2" + 3/4"	0901515
	mit Einstellskala	1" + 1 1/4"	0901516
	D06F, D06FI	1 1/2" + 2"	0901518
	Federhaube komplett	1/2" + 3/4"	0900227
	mit Einstellskala	1" + 1 1/4"	0900228
	D06FH, D06F-1/4ZA	1 1/2" + 2"	0900229
	Federhaube komplett	1/2" + 3/4"	0900153
	mit Einstellskala	1" + 1 1/4"	0900154
	D06FN	1 1/2" + 2"	0900155
2	Ventileinsatz komplett	1/2" + 3/4"	D06FA-1/2
	D06F, D06FH	1" + 1 1/4"	D06FA-1B
	(ohne Sieb)	1 1/2" + 2"	D06FA-11/2
	Ventileinsatz komplett	1/2" + 3/4"	D06FNA-1/2
	D06FN (ohne Sieb)	1" + 1 1/4"	D06FNA-1B
		1 1/2" + 2"	D06FNA-11/2
	Ventileinsatz komplett	1/2" + 3/4"	D06FI-1/2
	D06FI (ohne Sieb)	1" + 1 1/4"	D0FI-1
		1 1/2" + 2"	D06FI-11/2
3	Dichtringsatz (10 Stück)	1/2"	0901443
		3/4"	0901444
		1"	0901445
		1 1/4"	0901446
		1 1/2"	0901447
		2"	0901448
4	Verschlussstopfensatz mit O-Ring R1/4" (5 Stück)		S06K-1/4
5	Ersatzsieb D06F, D06FI	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A
		1" + 1 1/4"	ES06F-1B
		1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A
	Ersatzsieb D06FH, D06FN	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A
		1" + 1 1/4"	ES06F-1A
		1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A
6	O-Ring Satz (10 Stück)	1/2" + 3/4"	0901246
		1" + 1 1/4"	0901499
		1 1/2" + 2"	0901248
7	Klarsichtsiebtaße mit O-Ring D06F, D06FI	1/2" + 3/4"	SK06T-1/2
		1" + 1 1/4"	SK06T-1B
		1 1/2" + 2"	SK06T-11/2
	Messingsiebtaße mit O-Ring D06F, D06FH, D06FN	1/2" + 3/4"	SM06T-1/2
		1" + 1 1/4"	SM06T-1B
		1 1/2" + 2"	SM06T-11/2
8	Edelstahl-Siebtaße mit O-Ring für D06FI	1/2" + 3/4"	SI06T-1/2
		1" + 1 1/4"	SI06T-1
		1 1/2" + 2"	SI06T-11/2

13. Zubehör

FN09S	HABEDO® Nachrüstfilter Rückspülbarer Feinfilter zum nachträglichen Umrüsten des Druckminderers zur Filterkombination
M07M	Manometer Gehäuse Ø 63 mm, Anschlusszapfen hinten G1/4" Teilung: 0-4 bar, 0-10 bar, 0-16 bar, 0-25 bar Bei Bestellung Teilungs-Endwert angeben
ZR06K	Doppel-Ringschlüssel Zum Lösen von Federhaube und Siebtaße
RV277	Vorschalt-Rückflussverhinderer Erhältlich in den Anschlussgrößen R1/2" - 2"
VST06-A	Anschluss-Set Mit Gewindetülle
VST06-B	Anschluss-Set Mit Lötülle
VST06I-A	Anschluss-Set Mit Edelstahl-Gewindetülle

1. Safety Guidelines

- Follow the installation instructions.
- Use the appliance
 - according to its intended use
 - in good condition
 - with due regard to safety and risk of danger.
- Note that the appliance is exclusively for use in the applications detailed in these installation instructions. Any other use will not be considered to comply with requirements and would invalidate the warranty.
- Please take note that any assembly, commissioning, servicing and adjustment work may only be carried out by authorized persons.
- Immediately rectify any malfunctions which may influence safety.

2. Functional description

Spring loaded pressure reducing valves operate by means of a force equalising system. The force of a diaphragm operates against the force of an adjustment spring. If the outlet pressure and therefore diaphragm force fall because water is drawn, the then greater force of the spring causes the valve to open. The outlet pressure then increases until the forces between the diaphragm and the spring are equal again. The inlet pressure has no influence in either opening or closing of the valve. Because of this, inlet pressure fluctuation does not influence the outlet pressure, thus providing inlet pressure balancing.

3. Application

Medium	Water, compressed air* and nitrogen* in consideration of valid standards (e.g. DIN EN 12502)
Inlet pressure	max. 16 bar with clear filter bowl max. 25 bar with brass or stainless steel filter bowl
Outlet pressure	1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (preset to 3 bar) 0.5-2.0 bar - D06FN (preset to 1.5 bar) 1.5-12.0 bar - D06FH (preset to 5 bar) 0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (preset to 1 bar)
	Caution! In applications where UV radiation and solvent vapours are present, use the SM06T brass filter bowl!



4. Technical data

Operating temperature	Maximum 40°C with clear filter bowl Maximum 70°C with brass or stainless steel filter bowl
Minimum pressure drop	1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA) 0.5 bar (D06FN)
Connection size	1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN) 1/4" (D06F-1/4ZA)

* As part of an installation being approved according to PED requirements, this product must also be certified.

5. Scope of delivery

The pressure reducing valve comprises:

- Housing with G1/4" pressure gauge connections on both sides
- Threaded male connections (options A & B)
- Valve insert complete with diaphragm and valve seat
- Fine filter with 0.16 mm mesh
- Spring bonnet with adjustment knob and setting scale
- Filter bowl
- Adjustment spring
- Venturi-nozzle
 - D06F, D06FH, D06FI - 1 1/4" + 2"
 - D06FN - 2"
- Pressure gauge not included (see accessories)

6. Options

D06F, FI... A =	With threaded male connections, clear filter bowl - up to 40°C
D06F, FH, FN... B =	With threaded male connections, brass bowl - up to 70°C
D06F-1/4ZA =	With threaded male connections, brass bowl - up to 70°C, without scale ring
D06FI... B =	With threaded male connections, stainless steel filter bowl - up to 70°C
D06F, FI... E =	Without fittings, with clear filter bowl - up to 40°C
D06FN, FH... F =	Without fittings, with brass filter bowl - up to 70°C

7. Assembly

7.1 Installations Guidelines

- Install in horizontal pipework with filter bowl downwards.
- Install shutoff valves
- The device downstream should be protected by means of a safety valve (installed downstream of the pressure reducing valve).
- The installation location should be protected against frost and be easily accessible
 - Pressure gauge can be read off easily
 - With clear filter bowl, degree of contamination can be easily seen
 - Simplified maintenance and cleaning
- For residential applications where maximum protection against dirt is required, install a fine filter upstream of the pressure reducing valve
- Provide a straight section of pipework of at least five times the nominal valve size after the pressure reducing valve (in accordance with DIN 1988, Part 5)

7.2 Assembly instructions

- Thoroughly flush pipework
- Fit venturi nozzle (1 1/4" / 2" only)
- Install pressure reducing valve
 - Note flow direction
 - Install without tension or bending stresses

8. Commissioning

8.1 Setting outlet pressure



Set outlet pressure min. 1 bar under inlet pressure.

1. Close shutoff valve on inlet
2. Release pressure on outlet side (e.g. through water tap)
3. Close shutoff valve on outlet
4. Loosen slotted screw
 - o Do not remove slotted screw
5. Slacken tension in compression spring
 - o Turn control handle to the left (-) until it does not move any more
6. Slowly open shutoff valve on inlet
7. Turn control handle until the setting scale shows the desired value
8. Retighten slotted screw
9. Slowly open shutoff valve on outlet

9. Maintenance



We recommend a planned maintenance contract with an installation company

In accordance with DIN 1988, part 8, the following measures must be taken:

9.1 Inspection



Frequency: once annually

To be carried out by an installation company or the operator.

1. Close shutoff valve on outlet
2. Check back pressure using a pressure meter when there is zero through-flow
 - o If the pressure is increasing slowly, the valve may be dirty or defective. In this instance, carry out servicing and cleaning
3. Slowly open shutoff valve on outlet

9.2 Maintenance



Frequency: every 1-3 years (depending on local operating conditions)

To be carried out by an installation company

1. Close shutoff valve on inlet
2. Release pressure on outlet side (e.g. through water tap)
3. Close shutoff valve on outlet
4. Loosen slotted screw
 - o Do not remove slotted screw
- ⚠ Caution !
There is a spring in the spring bonnet. It may cause injuries if the spring is derailing.
 - Make sure tension in compression spring is slackened!
5. Slacken tension in compression spring
 - o Turn control handle to the left (-) until it does not move any more
6. Unscrew spring bonnet
 - o Use double ring wrench ZR06K
7. Remove slip ring
8. Remove valve insert with a pair of pliers
9. Unscrew filter bowl
 - o Use double ring wrench ZR06K
10. Remove slotted ring
11. Check that sealing ring, edge of nozzle and slotted ring are in good condition, and if necessary replace the entire valve insert
12. Remove filter, clean and reinsert
13. Place O-ring onto filter bowl
14. Reassemble in reverse order
- ⓘ Press in diaphragm with finger before inserting slip ring
- ⓘ Screw in filter cup hand-tight (without tools)
15. Set outlet pressure

9.3 Adjusting the setting scale

If the adjustment knob is removed, this setting is lost. A new setting can be achieved using a pressure gauge.

1. Close shutoff valve on inlet
2. Release pressure on outlet side (e.g. through water tap)
3. Close shutoff valve on outlet
4. Loosen slotted screw
 - o Do not remove slotted screw
5. Fit manometer
6. Slowly open shutoff valve on inlet
7. Set desired outlet pressure (e.g. 4 bar)
8. Align scale (e.g. 4) in middle of viewing window
9. Retighten slotted screw
10. Slowly open shutoff valve on outlet

9.4 Cleaning



Caution !

Do not use any cleaning agents containing solvents and/or alcohol to clean the plastic parts!

Cleaning agents can lead to water damage!

If necessary, the filter bowl and the filter can be cleaned.



To be carried out by an installation company or the operator.



Detergents must not be allowed to enter the environment or the sewerage system!

1. Close shutoff valve on inlet
2. Release pressure on outlet side (e.g. through water tap)
3. Close shutoff valve on outlet
4. Unscrew filter bowl
 - o Use double ring wrench ZR06K
5. Remove filter, clean and reinsert
6. Place O-ring onto filter bowl
7. Screw in filter cup hand-tight (without tools)
8. Slowly open shutoff valve on inlet
9. Slowly open shutoff valve on outlet

11. Troubleshooting

Problem	Cause	Remedy
Beating sounds	Pressure reducing valve is too large	Call our Technical Customer Services
Water is escaping from the spring bonnet	Diaphragm in valve insert is faulty	Replace valve insert
Too little or no water pressure	Shutoff valves up- or downstream of the pressure reducing valve are not fully open	Open the shutoff valves fully
	Pressure reducing valve is not set to the desired outlet pressure	Set outlet pressure
	Filter in pressure reducing valve is contaminated	Clean or replace filter
	Pressure reducing valve is not fitted in flow direction	Fit pressure reducing valve in flow direction (note direction of arrow on housing)
The outlet pressure set does not remain constant	Filter in pressure reducing valve is contaminated or worn	Clean or replace filter
	Valve insert, sealing ring or edge of nozzle is contaminated or worn	Replace valve insert
	Rising pressure on outlet (e.g. in boiler)	Check check valve, safety group etc.

10. Disposal

The pressure reducing valve comprises:

- Stainless steel
- Steel
- Plastic



Observe the local requirements regarding correct waste recycling/disposal!

12. Spare Parts

1	Spring bonnet complete	$1/2" + 3/4"$	0901515
	with setting scale	$1" + 1 1/4"$	0901516
	D06F, D06FI	$1 1/2" + 2"$	0901518
	Spring bonnet complete	$1/2" + 3/4"$	0900227
	with setting scale	$1" + 1 1/4"$	0900228
	D06FH, D06F-1/4ZA	$1 1/2" + 2"$	0900229
	Spring bonnet complete	$1/2" + 3/4"$	0900153
	with setting scale	$1" + 1 1/4"$	0900154
	D06FN	$1 1/2" + 2"$	0900155
2	Valve insert complete	$1/2" + 3/4"$	D06FA-1/2
	D06F, D06FH	$1" + 1 1/4"$	D06FA-1B
	(without filter)	$1 1/2" + 2"$	D06FA-11/2
	Valve insert complete	$1/2" + 3/4"$	D06FNA-1/2
	D06FN (without filter)	$1" + 1 1/4"$	D06FNA-1B
		$1 1/2" + 2"$	D06FNA-11/2
	Valve insert complete	$1/2" + 3/4"$	D06FI-1/2
	D06FI (without filter)	$1" + 1 1/4"$	D0FI-1
		$1 1/2" + 2"$	D06FI-11/2
3	Union seal washer	$1/2"$	0901443
	(10 pcs.)	$3/4"$	0901444
		$1"$	0901445
		$1 1/4"$	0901446
		$1 1/2"$	0901447
		$2"$	0901448
4	Blanking plug with O-ring R $1/4"$ (5 pcs.)		S06K-1/4
5	Replacement filter insert	$1/2" + 3/4"$	ES06F-1/2A
	D06F, D06FI	$1" + 1 1/4"$	ES06F-1B
		$1 1/2" + 2"$	ES06F-11/2A
	Replacement filter insert	$1/2" + 3/4"$	ES06F-1/2A
	D06FH, D06FN	$1" + 1 1/4"$	ES06F-1A
		$1 1/2" + 2"$	ES06F-11/2A
6	O-ring set for D06FI	$1/2" + 3/4"$	0901246
	(10 pcs.)	$1" + 1 1/4"$	0901499
		$1 1/2" + 2"$	0901248
7	Clear filter bowl	$1/2" + 3/4"$	SK06T-1/2
	with O-ring	$1" + 1 1/4"$	SK06T-1B
	D06F, D06FI	$1 1/2" + 2"$	SK06T-11/2
	Brass filter bowl	$1/2" + 3/4"$	SM06T-1/2
	with O-ring	$1" + 1 1/4"$	SM06T-1B
	D06F, D06FH, D06FN	$1 1/2" + 2"$	SM06T-11/2
	Stainless steel filter bowl	$1/2" + 3/4"$	SI06T-1/2
	with O-ring	$1" + 1 1/4"$	SI06T-1
	D06FI	$1 1/2" + 2"$	SI06T-11/2

13. Accessories

FN09S	HABEDO® Retrofit filter Reverse-rinsing filter for retro-conversion to a filter combination unit of pressure reducing valves
M07M	Pressure gauge Housing diameter 63 mm, rear connection thread G $1/4"$. Ranges: 0 - 4, 0 - 10, 0 - 16 or 0 - 25 bar. Please indicate upper value of pressure range when ordering
ZR06K	Double ring wrench For removal of spring bonnet and filter bowl
RV277	Inlet check valve Available in sizes R $1/2"$ - 2"
VST06-A	Connection set Threaded connections
VST06-B	Connection set Solder connections
VST06I-A	Connection set With stainless steel threaded connections

1. Consignes de sécurité

1. Suivre les indications de la notice de montage.
2. En ce qui concerne l'utilisation de l'appareil
 - Utiliser cet appareil conformément aux données du constructeur
 - Maintenir l'appareil en parfait état
 - Respectez les consignes de sécurité
3. Il faut noter que cet équipement ne peut être mis en oeuvre que pour les conditions d'utilisation mentionnées dans cette notice. Toute autre utilisation, ou le non respect des conditions normales d'utilisation, serait considérée comme non conforme.
4. Observer que tous les travaux de montage, de mise en service, d'entretien et de réglage ne pourront être effectués que par des spécialistes autorisés.
5. Prendre des mesures immédiates en cas d'anomalies mettant en cause la sécurité.

2. Description fonctionnelle

Le détendeur à ressort travaille selon le système de référence de force. La force de ressort de la soupape de réglage réagit à la force de la membrane. La force alors supérieure de ressort ouvre la soupape quand la pression de sortie (pression arrière) et ainsi la force de la membrane baissent en raison d'un prélèvement d'eau. La pression de sortie remonte jusqu'à l'obtention d'un état équilibré entre la force de la membrane et la force du ressort.

La pression d'entrée (pression amont) n'a pas d'effet sur l'organe régulateur dans le détendeur. Les fluctuations éventuelles de pression à l'entrée n'ont aucune répercussion sur la pression aval (effet de compensation de la pression amont).

3. Mise en oeuvre

Fluide	eau, air comprimé* sans huile* et azote* en tenant compte des normes valides de planification (p.ex. DIN EN 12502)
Pression amont	max. 16 bar, pot transparent pour tamis filtrant max. 25 bar, pot pour tamis filtrant en laiton ou en acier
Pression aval	1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (préréglé sur 3 bars) 0.5-2.0 bar - D06FN (préréglé sur 1,5 bar) 1.5-12.0 bar - D06FH (préréglé sur 5 bars) 0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (préréglé sur 1 bars)



Attention !
Dans les zones avec un rayonnement UV et des vapeurs de solvants, veuillez utiliser la cuvette du tamis en acier fin SIO6T !

4. Caractéristiques

Température de fonctionnement	max. 40°C, pot transparent pour tamis filtrant max. 70°C, pot en laiton ou en acier pour tamis filtrant
Chute de pression minima	1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA) 0.5 bar (D06FN)
Calibres des raccords	1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN) 1/4" (D06F-1/4ZA)

* Dans le cadre de l'attestation de conformité de l'installation selon la directive PED, cet équipement doit être certifié comme constituant de cette installation.

5. Contenu de la livraison

Le détendeur régulateur manométrique à la livraison comprend:

- Corps de détendeur avec raccordement pour manomètre sur les deux côtés
- Raccords
- Garniture de soupape avec membrane et siège de soupape
- Filtre fin à maille d'environ 0,16 mm
- Coiffe de ressort avec bouton de réglage
- Pot en laiton pour tamis filtrant
- Ressort de tarage
- Buse venturi
 - o D06F, D06FH, D06FI - 1 1/4" + 2"
 - o D06FN - 2"
- Sans manomètre (voir accessoires)

6. Variantes

D06F, FI...A =	Douille taraudée, pot transparent pour tamis filtrant jusqu'à 40°C
D06F, FH, FN...B =	Douille taraudée, pot pour tamis filtrant en laiton jusqu'à 70°C
D06F-1/4ZA =	Douille fileté, pot pour tamis filtrant en laiton jusqu'à 70°C, sans bague graduée
D06FI... B =	Gaine fileté, pot pour tamis filtrant en acier jusqu'à 70°C
D06F, FI...E =	sans vissage de raccordement, pot transparent pour tamis filtrant jusqu'à 40°C
D06FN, FH...F =	sans vissage de raccordement, pot en laiton pour tamis filtrant jusqu'à 70°C

7. Montage

7.1 Dispositions à prendre

- Encastrement dans la tuyauterie horizontale avec le pot de tamisage vers le bas
- Prévoir des soupapes d'arrêt
- Protection de l'installation branchée en aval grâce à une soupape de sûreté (encastrement après le réducteur de pression)
- L'emplacement du montage doit être à l'abri du gel et rester facilement accessible.
 - o Manomètre facile à observer


- o Degré de salissures au pot transparent de tamisage facile à observer
- o Pour simplifier l'entretien et le nettoyage
- Il faudrait monter un filtre fin devant le détendeur dans les installations d'eau domestique où il est nécessaire d'avoir un haut degré de protection contre les salissures
- Prévoir un parcours de stabilisation de 5xDN derrière le détendeur (conformément à la DIN 1988, partie 5)

7.2 Instructions de montage

1. Bien rincer la conduite
2. Enficher la buse venturi (diamètre 1 1/4" / 2")
3. Monter le détendeur
 - o Vérifier le sens de passage du fluide
 - o Vérifier l'absence de contraintes anormales en traction et en flexion


8. Mise en service

8.1 Réglage de la pression aval

-  Régler la pression de sortie min. 1 bar en dessous de la pression d'arrivée.


1. Fermer le robinet de fermeture du côté de l'entrée
2. Dépressuriser le côté sortie (ouverture du robinet de purge, etc.)
3. Fermer la vanne d'isolement côté sortie
4. Desserrer la vis à fente
 - o Ne pas retirer cette vis
5. Détendre le ressort de pression
 - o Tourner la poignée de réglage vers la gauche (-) jusqu'en butée
6. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté entrée
7. Tourner la poignée d'ajustage jusqu'à ce que l'échelle indique la valeur requise
8. Revisser la vis à fente
9. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté sortie

9. Maintenance

-  Nous recommandons de conclure un contrat d'entretien avec un installateur


Les opérations suivantes seront effectuées selon les recommandations de la norme DIN 1988, section 8.

9.1 Inspection



-  Intervalle: une fois par an.
 Réalisation par une entreprise d'installation ou l'exploitant.

1. Fermer la vanne d'isolement côté sortie
2. Contrôler la pression à l'arrière avec un manomètre avec un flux nul.
 - o Si la pression augmente lentement, la robinetterie est éventuellement sale ou défectueuse. Effectuer dans ce cas un entretien et un nettoyage
3. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté sortie

9.2 Maintenance

-  Périodicité: tous les 1 à 3 ans en fonction des conditions d'exploitation

Opération effectuée par un professionnel

1. Fermer le robinet de fermeture du côté de l'entrée
 2. Dépressuriser le côté sortie (ouverture du robinet de purge, etc.)
 3. Fermer la vanne d'isolement côté sortie
 4. Desserrer la vis à fente
 - o Ne pas retirer cette vis
-  Attention !
 Un ressort de pression se trouve dans la coiffe du ressort. Risque de blessures si les ressorts de pression viennent à sauter.
- S'assurer que les ressorts de pression sont bien relâchés!
5. Détendre le ressort de pression
 - o Tourner la poignée de réglage vers la gauche (-) jusqu'en butée
 6. Dévisser la coiffe du ressort.
 - o Utiliser la clé polygonale double ZR06K
 7. Enlever la bague
 8. Enlever l'ensemble garniture de soupape
 9. Dévisser le pot du tamis filtrant.
 - o Utiliser la clé polygonale double ZR06K
 10. Retirer le joint en U à lèvres
 11. Vérifier l'état de la bague d'étanchéité, de la portée de buse et du joint à lèvres, si nécessaire remplacer tout l'ensemble garniture de soupape
 12. Retirer le filtre de remplacement, le nettoyer et le replace
 13. Enfoncer l'anneau torique sur le pot de tamisage
 14. Montage dans l'ordre inverse
-  Mettre en place la membrane (pression avec le doigt), puis la bague
 Vissez à fond la cuve du tamis (sans outil)
15. Ajuster la pression en sortie

9.3 Calibrage de l'échelle de réglage

Au démontage du bouton de réglage le calibrage est perdu. Il est possible de recalibrer à l'aide d'un manomètre

1. Fermer le robinet de fermeture du côté de l'entrée
2. Dépressuriser le côté sortie (ouverture du robinet de purge, etc.)
3. Fermer la vanne d'isolement côté sortie
4. Desserrer la vis à fente
 - o Ne pas retirer cette vis
5. Monter le manomètre
6. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté entrée
7. Régler la pression à la valeur souhaitée (p.e. 4 bar)
8. Faire correspondre la valeur de l'échelle avec le point de repère au milieu de la fenêtre
9. Revisser la vis à fente
10. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté sortie

9.4 Nettoyage



Attention !

Pour le nettoyage des pièces en matière synthétique, n'utilisez pas de produits solvants ni contenant de l'alcool, car cela pourrait provoquer des dégâts d'eau! Les détergents peuvent provoquer des dégâts causés par les eaux!

Le pot de décantation et le filtre peuvent être nettoyés si nécessaire



Réalisation par une entreprise d'installation ou l'exploitant.



Ne pas rejeter de produit détergent dans l'environnement ou dans les canalisations!

1. Fermer le robinet de fermeture du côté de l'entrée
2. Dépressuriser le côté sortie (ouverture du robinet de purge, etc.)
3. Fermer la vanne d'isolement côté sortie
4. Dévisser le pot du tamis filtrant.
 - o Utiliser la clé polygonale double ZR06K
5. Retirer le filtre de remplacement, le nettoyer et le replace
6. Enfoncer l'anneau torique sur le pot de tamisage
7. Vissez à fond la cuve du tamis (sans outil)
8. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté entrée
9. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté sortie

10. Matériel en fin de vie

Le détendeur régulateur manométrique comprend:

- Acier fin
- acier
- plastique



Se conformer à la réglementation pour l'élimination des équipements industriels en fin de vie vers les filières de traitement autorisées!

11. Défaut / recherche de panne

Panne	Cause	Remède
Bruits répétés	Dimensionnement inadéquat du détendeur régulateur (capacité trop grande)	Contactez le service techn. clients
Sortie d'eau au niveau de la coiffe du ressort	Membrane défectueuse dans l'ensemble soupape de vanne	Remplacer l'ensemble garnitures de soupape
Pression d'eau insuffisante ou nulle	Ouverture incomplète des vannes d'isolement à l'amont et à l'aval du détendeur	Ouvrir complètement les vannes d'isolement
	Réglage inadéquat de la pression aval du détendeur	Ajuster la pression en sortie
	Tamis de remplacement détendeur encrassé	Nettoyer le tamis de remplacement
	Détendeur mal monté par rapport au sens d'écoulement	Monter le détendeur régulateur dans le sens correct (voir la flèche sur le corps du détendeur)
Instabilité du niveau de pression en sortie	Tamis de remplacement détendeur encrassé	Nettoyer le tamis de remplacement
	Buse ou rondelle d'étanchéité de l'élément soupape encrassées ou endommagées	Remplacer l'ensemble garnitures de soupape
	Élévation de pression côté aval (à cause de l'appareil chauffe-eau, etc.)	Vérifier le fonctionnement de l'élément anti-retour, du dispositif de sécurité, etc.

12. Pièces de rechange

1	Ensemble complet	1/2" + 3/4"	0901515
	coiffe de ressort	1" + 1 1/4"	0901516
	D06F, D06FI	1 1/2" + 2"	0901518
	Ensemble complet	1/2" + 3/4"	0900227
	coiffe de ressort	1" + 1 1/4"	0900228
	D06FH, D06F-1/4ZA	1 1/2" + 2"	0900229
	Ensemble complet	1/2" + 3/4"	0900153
	coiffe de ressort	1" + 1 1/4"	0900154
	D06FN	1 1/2" + 2"	0900155
2	Jeu de rechange complet	1/2" + 3/4"	D06FA-1/2
	D06F, D06FH	1" + 1 1/4"	D06FA-1B
	(sans tamis filtrant)	1 1/2" + 2"	D06FA-11/2
	Jeu de rechange complet	1/2" + 3/4"	D06FNA-1/2
	D06FN	1" + 1 1/4"	D06FNA-1B
	(sans tamis filtrant)	1 1/2" + 2"	D06FNA-11/2
	Jeu de rechange complet	1/2" + 3/4"	D06FI-1/2
	D06FI	1" + 1 1/4"	D0FI-1
	(sans tamis filtrant)	1 1/2" + 2"	D06FI-11/2
3	Joints d'étanchéité	1/2"	0901443
	(quantité 10)	3/4"	0901444
		1"	0901445
		1 1/4"	0901446
		1 1/2"	0901447
		2"	0901448
4	Bouchons avec joint torique R 1/4" (quantité 5)		S06K-1/4
5	Élément filtrant	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A
	D06F, D06FI	1" + 1 1/4"	ES06F-1B
		1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A
	Élément filtrant	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A
	D06FH, D06FN	1" + 1 1/4"	ES06F-1A
		1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A
6	Joints toriques pour (quantité 10)	1/2" + 3/4"	0901246
		1" + 1 1/4"	0901499
		1 1/2" + 2"	0901248
7	Pot de tamis filtrant transparent avec joint torique	1/2" + 3/4"	SK06T-1/2
	D06F, D06FI	1" + 1 1/4"	SK06T-1B
		1 1/2" + 2"	SK06T-11/2
	Pot de tamis filtrant en laiton avec joint torique	1/2" + 3/4"	SM06T-1/2
	D06F, D06FH, D06FN	1" + 1 1/4"	SM06T-1B
		1 1/2" + 2"	SM06T-11/2
	Cuvette du tamis en acier fin	1/2" + 3/4"	SI06T-1/2
	avec joint torique pour	1" + 1 1/4"	SI06T-1
	D06FI	1 1/2" + 2"	SI06T-11/2

13. Accessoires

FN09S	HABEDO® Filtre de rechange
	Filtre fin à rinçage à contre-courant pour montage ultérieur sur un détendeur D06F à partir de la série 1977 pour combinaison de filtres
M07M	Manomètre
	Boîtier 63 mm, raccord arrière G1/4" Echelles: 0-4, 0-10, 0-16, 0-25 bar
ZR06K	Clé polygonale double
	Pour le démontage de la coiffe de ressort et du pot de tamis filtrant
RV277	Clapet antiretour amont
	In toutes diamètres de raccordement
VST06-A	Set de raccord
	Avec douille fileté
VST06-B	Set de raccord
	Avec douille à souder
VST06I-A	Set de raccord
	Avec douille filetée en inox

1. Veiligheidsvoorschriften

1. Lees de installatiehandleiding goed door.
2. Gebruik het apparaat
 - waarvoor het is bestemd
 - in goede toestand
 - met aandacht voor de veiligheid en mogelijke gevaren
3. Let op dat het apparaat uitsluitend bestemd is voor het toepassingsgebied dat in de installatiehandleiding wordt aangegeven. Elk ander gebruik geldt als niet in overeenstemming met het doel waarvoor het is bestemd, waardoor de garantie vervalt.
4. Houd er rekening mee dat alle montage-, ingebruikname-, onderhouds- en aanpassingswerkzaamheden alleen mogen worden uitgevoerd door gekwalificeerde vakmensen.
5. Laat storingen die de veiligheid kunnen aantasten direct verhelpen.

2. Functiebeschrijving

Veerbelaaste drukverminderaar werkt volgens het krachtvergelijkingssysteem. De membraankracht werkt tegen de veerkracht van de regelklep. Daalt als gevolg van waterontname de uitgangsdruk (achterdruk) en daarmee de membraankracht, dan opent de nu grotere veerkracht de klep. De uitgangsdruk wordt weer hoger tot er opnieuw een evenwichtstoestand tussen membraan en veerkracht is bereikt. De ingangsdruk (inlaatdruk) heeft geen invloed op de regelklep in de drukreducerklep. Drukschommelingen aan de ingangszijde hebben geen invloed op de uitlaatdruk (compensatie van de inlaatdruk).

3. Gebruik

Medium	water, olievrĳe perslucht* en stikstof* rekening houdend met de geldige planningsnormen (b.v. DIN EN 12502)
Inlaatdruk	max. 16 bar, Transparante zeefzak max. 25 bar met geelkoperzeefzak roestvrij stalen zeefzak
Uitlaatdruk	1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (Vooringesteld op 3 bar) 0.5-2.0 bar - D06FN (Vooringesteld op 1,5 bar) 1.5-12.0 bar - D06FH (Vooringesteld op 5 bar) 0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (Vooringesteld op 1 bar)
	Voorzichtigheid ! In omgevingen met UV-bestraling en oplosmiddeldampen moet de roestvrij stalen zeefzak SI06T gebruikt worden!



4. Technische gegevens

Bedrijfstemperatuur	max. 40°C, Transparante zeefzakmax. 70°C met geelkoperzeefzak roestvrij stalen zeefzak
Minimumdrukval	1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA) 0.5 bar (D06FN)
Aansluitmaten	1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN) 1/4" (D06F-1/4ZA)

* In het kader van de toestelgoedkeuring volgens PED moet dit product als onderdeel van de installatie worden gecertificeerd.
Honeywell GmbH

5. Leveringsomvang

De drukreducerklep bestaat uit:

- Huis met manometeraansluiting aan beide zijden
- Schroefverbindingen
- Klepinzetstuk incl. membraan en klepzitting
- Fijne zeef met maatwĳdte ca. 0,16 mm
- Veerkap met instelbare greep en instelschaal
- Zeefzak
- Veer voor gewenste waarde
- Enturi-spuutstuk
 - o D06F, D06FH, D06FI - 1 1/4" + 2"
 - o D06FN - 2"
- Zonder manometer (zie toebehoren)

6. Modellen

D06F, FI... A =	Schroefdraadmondstuk, met transparante zeefbeker tot 40°C
D06F, FH, FN... B =	Schroefdraadmof, met messing zeefzak tot 70°C
D06F-1/4ZA =	Schroefdraadmof, met messing zeefzak tot 70°C, zonder schaalring
D06FI... B =	Schroefdraadmof, met roestvrij stalen zeefzak tot 70°C
D06F, FI... E =	Zonder Schroefverbindingen, met transparante zeefbeker tot 40°C
D06FN, FH... F =	Zonder Schroefverbindingen, met 70°C geelkoperzeefzak

7. Montage

7.1 Installatie

- Inbouw in horizontale buisleiding met zeefbeker naar beneden
- Afsluitkleppen voorzien
- Beveiliging van de erna geïnstalleerde installatie door een veiligheidsklep (inbouw na de drukverminderaar)
- De plaats van inbouw moet tegen vorst beschermd en goed toegankelijk zijn
 - o Manometer goed observeerbaar
 - o Vervuilinggraad bij transparante zeefbeker goed observeerbaar
 - o Vereenvoudigt onderhoud en reiniging
- Bij leidingwaterinstallaties waar een hoge mate van bescherming tegen vervuilingen vereist is, moet voor de drukverminderaar een fijnfilter worden ingebouwd
- Stabilisatietraject van 5xDN achter de drukverminderaar voorzien (overeenkomstig DIN 1988, deel 5)

7.2 Montagehandleiding

1. Buisleiding goed doorspoelen.
2. Enturi-spuitstuk erin steken (alleen bij 1 1/4" / 2")
3. Drukreducerklep installeren.
 - o Let op de doorstroomrichting
 - o Spannings- en buigmomentvrij installeren

8. Ingebruikstelling

8.1 Uitlaatdruk instellen



Uitgangsdruk ca. 1 bar onder ingangsdruk instellen.

1. Afsluitstuk ingangskant sluiten
2. Uitgangskant drukontlasten (b.v. door watertap)
3. Afsluitstuk uitgangskant sluiten.
4. Sleufschroef losdraaien.
 - o Sleufschroef niet volledig eruitdraaien.
5. Drukveer ontspannen.
 - o Verstelgreep naar links (-) tot aan de aanslag draaien.
6. Afsluitstuk ingangskant langzaam openen.
7. Verstelgreep draaien, tot de instelschaal de gewenste waarde aangeeft
8. Sleufschroef weer vastdraaien.
9. Afsluiter aan de uitgang traag openen

9. Onderhoud



Wij raden u aan een onderhoudscontact met een installatiebedrijf af te sluiten!

Volgens DIN 1988, deel 8 moet het volgende worden uitgevoerd:

9.1 Inspectie



Interval: eenmaal per jaar

Uitvoering door een installatiebedrijf of de exploitant.

1. Afsluitstuk uitgangskant sluiten.
2. Achterdruk met het drukmeetapparaat controleren bij nuldoorstroming
 - o Als de druk langzaam stijgt, dan is de armatuur eventueel vervuld of defect. Voer in dit geval onderhoud en reiniging uit
3. Afsluiter aan de uitgang traag openen

9.2 Onderhoud



Interval: om de 1-3 jaar (afhankelijk van de plaatselijke omstandigheden)

Uit te voeren door een installatiebedrijf

1. Afsluitstuk ingangskant sluiten
 2. Uitgangskant drukontlasten (b.v. door watertap)
 3. Afsluitstuk uitgangskant sluiten.
 4. Sleufschroef losdraaien.
 - o Sleufschroef niet volledig eruitdraaien.
- ⚠ Voorzichtigheid !**
In de veerkap bevindt zich een drukveer. Als de drukveer eruit springt, dan kan dit verwondingen tot gevolg hebben.
- Controleer of de drukveer ontspannen is!
5. Drukveer ontspannen.
 - o Verstelgreep naar links (-) tot aan de aanslag draaien.
 6. Veerkap eraf schroeven.
 - o Dubbelringsleutel ZR06K gebruiken
 7. Glijring eruit nemen
 8. Klepelement met een tang eruit trekken
 9. Zeefzak erafschroeven.
 - o Dubbelringsleutel ZR06K gebruiken
 10. Gleufring eruit nemen
 11. Dichtschild, mondstukrand en gleufring controleren op onbeschadigde toestand, indien vereist het klepelement compleet vervangen
 12. Zeef eruit nemen, reinigen en weer erin steken
 13. O-ring op de zeefbeker steken
 14. Montage in omgekeerde volgorde.
- ⓘ** Membranen indrukken met een vinger, dan de glijring erin leggen
Zeefbeker handvast (zonder gereedschap) erin schroeven
15. Achterdruk instellen

9.3 Afstelling instelschaal

Bij demontage van de instelbare greep gaat de afstelling verloren. Een hernieuwde afstelling is met behulp van een manometer mogelijk.

1. Afsluitstuk ingangskant sluiten
2. Uitgangskant drukontlasten (b.v. door watertap)
3. Afsluitstuk uitgangskant sluiten.
4. Sleufschroef losdraaien.
 - o Sleufschroef niet volledig eruitdraaien.
5. Manometer monteren.
6. Afsluitstuk ingangskant langzaam openen.
7. Gewenste achterdruk instellen (b.v. 4 bar)
8. Schaalwaarde (b.v. 4) in overeenstemming brengen met de markering in het midden van het venster
9. Sleufschroef weer vastdraaien.
10. Afsluiter aan de uitgang traag openen

9.4 Reiniging



Voorzichtigheid !

Om de kunststof delen te reinigen geen oplosmiddel- en/of alcoholhoudende reinigingsmiddelen gebruiken, aangezien deze waterschade kunnen veroorzaken!

Reinigingsmiddelen kunnen waterschade tot gevolg hebben!

Indien nodig kunnen de zeefbeker en de vervangingszeef gereinigd worden.



Uitvoering door een installatiebedrijf of de exploitant.



Reinigingsmiddelen mogen niet in het milieu of de riolering komen!

1. Afsluitstuk ingangskant sluiten
2. Uitgangskant drukontlasten (b.v. door watertap)
3. Afsluitstuk uitgangskant sluiten.
4. Zeefzak erafschroeven.
 - o Dubbelringsleutel ZR06K gebruiken
5. Zeef eruit nemen, reinigen en weer erin steken
6. O-ring op de zeefbeker steken
7. Zeefbeker handvast (zonder gereedschap) erin schroeven
8. Afsluitstuk ingangskant langzaam openen.
9. Afsluiter aan de uitgang traag openen

10. Afvoer

De drukreducerklep bestaat uit:

- roestvrij staal
- Staal
- Kunststof



De plaatselijke voorschriften voor de juiste afvalrecycling resp. -afvoer moeten worden opgevolgd!

11. Storing / Opzoeken en verhelpen van fouten

Storing	Oorzaak	Oplossing
Slaande geluiden	Afmeting van de drukreducerklep is te groot	Techn. klantenservice bellen
Waterlekkage uit de veerkap	Membraan in het klepinzetstuk defect	Klepinzetstuk vervangen
Geen of te weinig waterdruk	Afsluitkleppen vóór en na de drukreducerklep niet volledig geopend	Afsluitkleppen volledig openen
	Drukreducerklep niet op de gewenste uitlaatdruk ingesteld	Uitlaatdruk instellen
	Vervangingszeef drukverminderaar vervuild	Vervangingszeef reinigen
	Drukreducerklep in de doorstroomrichting gemonteerd	Drukreducerklep in doorstroomrichting monteren (let op de richting van de pijl op het huis)
Ingestelde uitlaatdruk blijft niet constant - stijgt langzaam verder	Vervangingszeef drukverminderaar vervuild	Vervangingszeef reinigen
	Mondstuk of dichtschild klepelement vervuild of beschadigd	Klepinzetstuk vervangen
	Drukverhoging aan achterdruk (bijv. door waterverwarmingstoestel)	Functie terugloopstop, veiligheidsgroep, enz. controleren

12. Reserveonderdelen

1	Veerkap compleet D06F, D06FI	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	0901515 0901516 0901518
	Veerkap compleet D06FH, D06F-1/4ZA	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	0900227 0900228 0900229
	Veerkap compleet D06FN	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	0900153 0900154 0900155
2	Klep-vervangingsset D06F, D06FH (zonder zeef)	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	D06FA-1/2 D06FA-1B D06FA-11/2
	Klep-vervangingsset D06FN (zonder zeef)	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	D06FNA-1/2 D06FNA-1B D06FNA-11/2
	Klep-vervangingsset D06FI (zonder zeef)	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	D06FI-1/2 D06FI-1 D06FI-11/2
3	Set afdichtringen (10 stuks)	1/2" 3/4" 1" 1 1/4" 1 1/2" 2"	0901443 0901444 0901445 0901446 0901447 0901448
4	Set afsluitstoppen met O-ring R1/4" (5 stuks)		S06K-1/4
5	Reservezeef D06F, D06FI	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	ES06F-1/2A ES06F-1B ES06F-11/2
	Reservezeef D06FH, D06FN	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	ES06F-1/2A ES06F-1A ES06F-11/2A
6	Set O-ringen (10 stuks)	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	0901246 0901499 0901248
7	Transparante zeefzak met O-ring D06F, D06FI	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	SK06T-1/2 SK06T-1B SK06T-11/2
	Geelkoperzeefzak met O-ring D06F, D06FH, D06FN	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	SM06T-1/2 SM06T-1B SM06T-11/2
	Roestvrij stalen zeefzak met O-ring voor D06FI	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	SI06T-1/2 SI06T-1 SI06T-11/2

13. Accessoires

FN09S	HABEDO® aanvullend filter Terugspoelbaar fijn filter voor het ombouwen tot een filtercombinatie
M07M	Manometer Huis 63 mm, aansluiting achter G 1/4" Indeling: 0-4, 0-10, 0-16, 0-25 bar
ZR06K	Dubbelringsleutel Voor het losdraaien van de veekap en zeefzak
RV277	Ingangskeerklep In alle aansluitmaten
VST06-A	Aansluitset Met schroefdraadmof
VST06-B	Aansluitset Met soldeermof
VST06I-A	Aansluitset Met roestvrij stalen schroefdraadmof

1. Avvertenze di sicurezza

1. Rispettare le istruzioni di montaggio.
2. Utilizzare l'apparecchio
 - secondo la destinazione d'uso
 - in uno stato perfetto
 - in modo sicuro e consapevole dei pericoli connessi
3. Si prega di considerare che l'apparecchio è realizzato esclusivamente per il settore d'impiego riportato nelle presenti istruzioni d'uso. Un uso differente o diverso da quello previsto è da considerarsi improprio.
4. Osservare che tutti i lavori di montaggio, di messa in funzione, di manutenzione e di regolazione devono essere eseguiti soltanto da tecnici specializzati e autorizzati.
5. I guasti che potrebbero compromettere la sicurezza devono essere risolti immediatamente.

2. Descrizione del funzionamento

Il riduttore di pressione a molla lavora secondo il sistema di comparazione delle forze. La forza della molla della valvola di regolazione agisce contro la forza di un diaframma. Se a causa di un prelievo di acqua viene a diminuire la pressione d'uscita (pressione a valle) e in questo modo la forza della membrana, allora la forza della molla, diventata ora più grande, apre la valvola. La pressione di uscita aumenta di nuovo finché viene raggiunto di nuovo uno stato di equilibrio tra la forza della membrana e la forza della molla. La pressione di ingresso (pressione a monte) non ha alcun influsso sulla valvola di regolazione nel riduttore di pressione. Oscillazioni di pressione sul lato di ingresso non influenzano la pressione a valle (compensazione della pressione a monte)

3. Uso

Mezzo Acqua, aria compressa* senza olio e azoto* rispettando le norme di progettazione in vigore (per es. DIN EN 12502)

Pressione max. 16 bar , tazza di vaglio trasparente
a monte max. 25 bar, tazza del filtro in ottone con in acciaio legato

Pressione a valle 1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (Impostato a 3 bar)
0.5-2.0 bar - D06FN (Impostato a 1,5 bar)
1.5-12.0 bar - D06FH (Impostato a 5 bar)
0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (Impostato a 1 bar)



Attenzione!
Nelle zone con irradiazione UV e vapori di solvente deve essere impiegata la tazza del filtro in acciaio legato SI06T!

4. Dati tecnici

Temperatura di esercizio max. 40°C, tazza di vaglio trasparente max. 70°C, tazza del filtro in ottone con acciaio legato
Calo minimo di pressione 1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA)
0.5 bar (D06FN)
Dimensioni attacchi 1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN)1/4" (D06F-1/4ZA)
* Nell'ambito dell'omologazione secondo PED è necessario che questo prodotto venga certificato come parte dell'impianto.

5. Fornitura

Il riduttore di pressione è composto da:

- alloggiamento con attacco per manometro su entrambi i lati
- viti
- inserto valvola incl. membrana e sede valvola
- microfiltro con larghezza maglie di ca. 0,16 mm
- calotta a molla con impugnatura di regolazione e scala di regolazione
- tazza vaglio
- molla valore nominale
- ugello Venturi
o D06F, D06FH, D06FI - 1 1/4" + 2"
o D06FN - 2"
- Senza manometro (si veda accessori)

6. Varianti

D06F, FI... A = Boccola filettata con tazza a vaglio trasparente fino a 40°C
D06F, FH, FN... B = Becco filettato, con tazza di staccio in ottone fino a 70°C
D06F-1/4ZA = Becco filettato, con tazza di staccio in ottone fino a 70°C, senza anello graduato
D06FI... B = Becco filettato, con tazza di staccio in acciaio fino a 70°C
D06F, FI... E = Senza collegamenti a vite, con tazza a vaglio trasparente fino a 40°C
D06FN, FH... F = Senza collegamenti a vite, con tazza a vaglio in ottone 70°C

7. Montaggio

7.1 Installazione

- Montaggio in una tubazione orizzontale con tazza a vaglio verso il basso
- Prevedere valvole di arresto
- Protezione dell'impianto collegato in serie tramite una valvola di sicurezza (montaggio dopo il riduttore di pressione)
- Il luogo di montaggio deve essere resistente al gelo e ben accessibile


- o Il manometro ben osservabile
- o Il grado di sporco della tazza a vaglio trasparente ben osservabile
- o Rende più semplice la manutenzione e la pulizia
- Nelle installazioni di acqua per uso domestico dove è necessario un alto grado di protezione dalle impurità, si dovrebbe montare un microfiltro prima del riduttore di pressione
- Prevedere un percorso di stabilizzazione di 5xDN dietro il riduttore di pressione (secondo DIN 1988, parte 5)

7.2 Istruzioni di montaggio

1. Sciacquare bene la tubazione.
2. Inserire l'ugello Venturi (solo 1 1/4" / 2")
3. Montare il riduttore di pressione.
 - o Rispettare la direzione del flusso
 - o senza tensione e momento flettente


8. Messa in funzione

8.1 Regolazione della pressione a valle

 Regolare la pressione di uscita circa 1 bar al di sotto della pressione d'ingresso.


1. Chiudere l'armatura di chiusura lato entrata
2. Depressurizzare il lato di uscita (per es. tramite il rubinetto dell'acqua).
3. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
4. Allentare la vite con intaglio.
 - o Non svitare la vite con intaglio.
5. Allentare la molla a pressione.
 - o girare la manopola di regolazione verso sinistra (-) fino all'arresto.
6. Aprire il raccordo di blocco sul lato di ingresso.
7. Girare la manopola di regolazione finché la scala di regolazione indica il valore desiderato.
8. Stringere nuovamente la vite con intaglio.
9. Aprire il raccordo di blocco sul lato di uscita.

9. Manutenzione

 Consigliamo di stipulare un contratto di manutenzione con un'azienda di installazione

In conformità alla norma DIN 1988, parte 8 è necessario eseguire le seguenti operazioni:

9.1 Ispezione


 Intervallo: una volta l'anno Esecuzione tramite un'impresa di installazioni o il gestore.

1. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
2. Controllare la pressione a valle con il manometro della pressione a portata zero
 - o Se la pressione sale lentamente, la raccorderia è eventualmente intasata o difettosa. Eseguire in questo caso

una manutenzione e una pulizia

3. Aprire il raccordo di blocco sul lato di uscita.

9.2 Manutenzione

 Frequenza: ogni 1-3 anni (in base alle condizioni presenti) Esecuzione ad opera di un'azienda di installazione

1. Chiudere l'armatura di chiusura lato entrata
2. Depressurizzare il lato di uscita (per es. tramite il rubinetto dell'acqua).
3. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
4. Allentare la vite con intaglio.
 - o Non svitare la vite con intaglio.




Attenzione !

Nella calotta a molla si trova una molla a pressione. Se la molla a pressione salta fuori può causare lesioni.

- Assicurarsi che la molla a pressione non sia tesa!

5. Allentare la molla a pressione.
 - o girare la manopola di regolazione verso sinistra (-) fino all'arresto.
6. Svitare la calotta a molla.
 - o Utilizzare una chiave ad anello doppia ZR06K
7. Estrarre l'anello di scorrimento
8. Estrarre l'inserto della valvola con una pinza
9. Svitare la tazza a vaglio.
 - o Utilizzare una chiave ad anello doppia ZR06K
10. Estrarre l'anello scanalato
11. Controllare se la guarnizione di tenuta, l'orlo dell'ugello e l'anello scanalato si trovano in condizione perfetta, eventualmente, se necessario, sostituire l'inserto della valvola completo
12. Togliere il setaccio, pulirlo e inserirlo di nuovo
13. Mettere l'anello circolare sulla tazza a vaglio
14. Il montaggio ha luogo nella sequenza inversa.

 Premere la membrana con il dito, poi applicare l'anello di scorrimento

Avvitare la tazza a vaglio manualmente (senza utensile)

15. Regolazione della pressione a valle

9.3 Taratura scala di regolazione

In caso di smontaggio dell'impugnatura di regolazione la regolazione andrà persa. Una nuova regolazione è possibile con l'ausilio di un manometro.

1. Chiudere l'armatura di chiusura lato entrata
2. Depressurizzare il lato di uscita (per es. tramite il rubinetto dell'acqua).
3. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
4. Allentare la vite con intaglio.
 - o Non svitare la vite con intaglio.
5. Montare il manometro.
6. Aprire il raccordo di blocco sul lato di ingresso.
7. Registrare la pressione a valle desiderata (per es. 4 bar)
8. Fare in modo che il valore della scala (per es. 4) coincida

- con il segno di riferimento al centro della finestra
- 9. Stringere nuovamente la vite con intaglio.
- 10. Aprire il raccordo di blocco sul lato di uscita.

9.4 Pulizia



Attenzione !
Per pulire le parti in plastica non utilizzare alcun detergente contenente solvente o alcol, poiché questi potrebbero provocare danni all'acqua!
I detersivi possono portare a danni causati dall'acqua!

La tazza a vaglio e il vaglio possono essere puliti a necessità
Esecuzione tramite un'impresa di installazioni o il gestore.



Nell'ambiente o nella canalizzazione è necessario che non venga scaricato alcun detergente!

1. Chiudere l'armatura di chiusura lato entrata
2. Depressurizzare il lato di uscita (per es. tramite il rubinetto dell'acqua).
3. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
4. Svitare la tazza a vaglio.
o Utilizzare una chiave ad anello doppia ZR06K
5. Togliere il setaccio, pulirlo e inserirlo di nuovo

6. Mettere l'anello circolare sulla tazza a vaglio
7. Avvitare la tazza a vaglio manualmente (senza utensile)
8. Aprire il raccordo di blocco sul lato di ingresso.
9. Aprire il raccordo di blocco sul lato di uscita.

10. Smaltimento

Il riduttore di pressione è realizzato in:

- Acciaio legato
- acciaio
- plastica



Rispettare le norme locali relative al riciclaggio o allo smaltimento a regola d'arte di rifiuti!

11. Guasti / Ricerca guasti

Guasto	Causa	Risoluzione
Rumori battenti	Riduttore della pressione dimensionato troppo	Contattare telefonicamente il servizio consulenza tecnico
Fuoriuscita di acqua dalla calotta a molla	Membrana nell'inserito della valvola difettosa	sostituire l'inserito della valvola
La pressione dell'acqua è poca oppure inesistente	Raccordi di blocco davanti o dietro il riduttore di pressione non aperti completamente	Aprire completamente i raccordi di blocco
	Riduttore della pressione non impostato alla pressione a valle desiderata	Impostare la pressione a valle
	Vaglio di riserva riduttore di pressione sporco	Pulire il vaglio di riserva
	Riduttore della pressione non montato in direzione del flusso	Montare il riduttore della pressione in direzione del flusso (rispettare la direzione della freccia sull'alloggiamento)
La pressione a valle non resta costante	Vaglio di riserva riduttore di pressione sporco	Pulire il vaglio di riserva
	Ugello o guarnizione di tenuta inserto valvola sporchi o danneggiati	sostituire l'inserito della valvola
	Aumento della pressione su lato della pressione a valle (ad es. con dispositivo di riscaldamento per l'acqua)	Controllare il funzionamento del dispositivo di blocco di riflusso, del gruppo di sicurezza, ecc.

12. Pezzi di ricambio

1 Cappuccio della mola completo D06F, D06FI	1/2" + 3/4"	0901515	
	1" + 1 1/4"	0901516	
	1 1/2" + 2"	0901518	
Cappuccio della mola completo D06FH, D06F-1/4ZA	1/2" + 3/4"	0900227	
	1" + 1 1/4"	0900228	
	1 1/2" + 2"	0900229	
Cappuccio della mola completo D06FN	1/2" + 3/4"	0900153	
	1" + 1 1/4"	0900154	
	1 1/2" + 2"	0900155	
2 Set di ricambio completo valvola D06F, D06FH (senza filtro) Set di ricambio completo valvola D06FN (senza filtro) Set di ricambio completo valvola D06FI (senza filtro)	1/2" + 3/4"	D06FA-1/2	
	1" + 1 1/4"	D06FA-1B	
	1 1/2" + 2"	D06FA-11/2	
	1/2" + 3/4"	D06FNA-1/2	
	1" + 1 1/4"	D06FNA-1B	
	1 1/2" + 2"	D06FNA-11/2	
	1/2" + 3/4"	D06FI-1/2	
	1" + 1 1/4"	D06FI-1	
	1 1/2" + 2"	D06FI-11/2	
	3 Set anello di tenuta (10 pezzi)	1/2"	0901443
		3/4"	0901444
		1"	0901445
1 1/4"		0901446	
1 1/2"		0901447	
2"	0901448		
4 Set tappi di chiusura con O-Ring R1/4" (5 pezzi)		S06K-1/4	
5 Filtro di ricambio D06F, D06FI Filtro di ricambio D06FH, D06FN	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A	
	1" + 1 1/4"	ES06F-1B	
	1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A	
	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A	
	1" + 1 1/4"	ES06F-1A	
	1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A	
6 Set O-Ring (10 pezzi)	1/2" + 3/4"	0901246	
	1" + 1 1/4"	0901499	
	1 1/2" + 2"	0901248	
	7 Tazza a vaglio trasparente con O-Ring D06F, D06FI Tazza a vaglio in ottone con O-Ring D06F, D06FH, D06FN Tazza del filtro in acciaio legato con guarnizione circolare per D06FI	1/2" + 3/4"	SK06T-1/2
		1" + 1 1/4"	SK06T-1B
		1 1/2" + 2"	SK06T-11/2
1/2" + 3/4"		SM06T-1/2	
1" + 1 1/4"		SM06T-1B	
1 1/2" + 2"		SM06T-11/2	
1/2" + 3/4"	SI06T-1/2		
1" + 1 1/4"	SI06T-1		
1 1/2" + 2"	SI06T-11/2		

13. Accessori

FN09S	HABEDO ® Filtro ausiliare Microfiltro lavabile per la modifica successiva per la combinazione del filtro
M07M	Manometro Alloggiamento da 63 mm, rubinetto di collegamento posteriore G 1/4" Divisione: 0-4, 0-10, 0-16, 0-25 bar
ZR06K	Doppia chiave ad anello Per allentare la calotta a molla e la tazza a vaglio
RV277	Dispositivo anti-ritorno di mandata Tutti dimensioni attacchi
VST06-A	Kit di allacciamento Con becco filettato
VST06-B	Kit di allacciamento Con becco saldato
VST06I-A	Kit di allacciamento Con becco filettato in acciaio legato

1. Indicaciones de seguridad

1. Siga las instrucciones de montaje.
2. Utilice el aparato
 - conforme a lo previsto
 - en estado correcto
 - teniendo en cuenta los riesgos y la seguridad.
3. Tenga en cuenta que la válvula ha sido diseñada exclusivamente para las aplicaciones indicadas en estas instrucciones de montaje. Una utilización distinta no se considerará conforme a lo previsto.
4. Tenga en cuenta que los trabajos de montaje, de puesta en funcionamiento, de mantenimiento y de ajuste sólo deben efectuarlos técnicos especialistas autorizados.
5. Solucione de inmediato los fallos que puedan afectar a la seguridad.

2. Descripción de funcionamiento

La válvula reductora de presión por resorte trabaja según el sistema de comparación de fuerzas. La fuerza del diafragma reacciona a la fuerza del resorte de la válvula reguladora. Si la presión de salida y con ello la fuerza del diafragma disminuye a causa de una extracción de agua, la fuerza de resorte que entonces es mayor abrirá la válvula. La presión de salida será cada vez mayor hasta que se alcance un nuevo equilibrio entre la fuerza del diafragma y la del resorte.

La presión de entrada no influye en la apertura o cierre de la válvula. Por este motivo, las variaciones en la presión de entrada no influyen en la presión de salida, se equilibra.

3. Rango de aplicación

Medio Agua, aire comprimido* sin aceite y nitrógeno* teniendo en cuenta las normas vigentes (por ejemplo DIN EN 12502)

Presión de entrada 16 bar máx., vaso de filtro transp.
25 bar máx. como tamiz de vaso de latón o de acero inoxidable

Presión de salida 1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (Predefinido en 3 bar)
0.5-2.0 bar - D06FN (Predefinido en 1,5 bar)
1.5-12.0 bar - D06FH (Predefinido en 5 bar)
0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (Predefinido en 1 bar)
¡Precaución!



En áreas donde esté expuesto a radiación UV y a vapores de disolventes hay que emplear el tamiz de vaso S106T.

4. Datos técnicos

Temperatura de trabajo 40°C máx., vaso de filtro transp.
70°C máx., como tamiz de vaso de latón o de acero inoxidable

Pérdida de presión mínima 1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA)
0.5 bar (D06FN)

Tamaños de las conexiones 1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN)
1/4" (D06F-1/4ZA)

* En el marco de la homologación del equipo según PED, este producto ha de homologarse como parte de la instalación.

5. Suministro

La válvula reductora de presión se compone de:

- Cuerpo con conexiones para manómetro por ambos lados
- Racores
- Conjunto interno completo con diafragma y asiento
- Filtro con malla aprox. 0,16 mm
- Tapa del muelle con mando de ajuste y escala graduada
- Vaso de filtro
- Muelle de ajuste
- Boquilla venturi
 - o D06F, D06FH, D06FI - 1/4" + 2"
 - o D06FN - 2"
- Sin manómetro (véase Accesorios)

6. Suministro

D06F, FI... A =	Manguito roscado, con vaso de filtro transparente hasta 40°C
D06F, FH, FN... B =	Manguito roscado, con tamiz en vaso de latón hasta 70°C
D06F-1/4ZA =	Manguito roscado, con vaso de filtro de latón hasta 70°C, sin anillo graduado
D06FI... B =	Manguito roscado, con tamiz en vaso de acero inoxidable hasta 70°C
D06F, FI... E =	Sin uniones roscadas, con vaso de filtro transparente hasta 40°C
D06FN, FH... F =	Sin uniones roscadas, con vaso de filtro transparente hasta 70°C

7. Montaje

7.1 Instalación


- Instalar en una tubería horizontal con vaso de filtro hacia abajo
- Prever una válvula de cierre
- El equipo conectado a la salida se ha de proteger mediante válvula de seguridad (instalación a continuación de la válvula reductora)
- El lugar de montaje deberá estar protegido contra heladas y ser fácilmente accesible
 - o Manómetro de fácil lectura
 - o El grado de suciedad del vaso de filtro transparente deberá verse con facilidad
 - o Mantenimiento y limpieza simplificados
- Para las aplicaciones domésticas, donde se requiere una mayor protección contra la suciedad, debería instalarse un filtro fino antes de la válvula reductora
- Instalar un tramo de amortiguación de 5xDN detrás de la válvula reductora (de acuerdo con DIN 1988, parte 5)

7.2 Instrucciones de montaje

1. Limpiar de impurezas la tubería.
2. Insertar la boquilla venturi (sólo 1 1/4" / 2")
3. Instalar la válvula reductora de presión.
 - o Observar la dirección de paso
 - o Instalar libre de tensiones y flexiones


8. Puesta en servicio

8.1 Ajustar la presión secundaria

 Ajustar la presión de salida aprox. 1 bar por debajo de la presión de entrada.


1. Cerrar la válvula de corte lado entrada
2. Descargar de presión el lado de salida (por ejemplo, con el grifo del agua)
3. Cerrar la válvula de corte lado salida.
4. Aflojar el tornillo superior.
 - o No quitar el tornillo.
5. Destensar el muelle de presión.
 - o Girar el mando de reglaje hacia la izquierda (-) hasta el tope.
6. Abrir lentamente la válvula de corte lado entrada.
7. Girar el mando de ajuste hasta que la escala muestre el valor deseado.
8. Apretar de nuevo firmemente el tornillo superior.
9. Abrir lentamente la válvula de corte lado salida.

9. Mantenimiento

 Le aconsejamos contratar un servicio de mantenimiento con una empresa especializada


Según norma DIN 1988, punto 8 se tomarán las medidas siguientes:

9.1 Inspección

 Intervalo: una vez al año Se realizará por una empresa instaladora o por la entidad explotadora.


1. Cerrar la válvula de corte lado salida.
2. Controlar la presión trasera con el manómetro para un caudal cero.
 - o Si la presión aumenta lentamente, el equipo podría estar sucio o averiado. En este caso realice una inspección de mantenimiento y limpieza.
3. Abrir lentamente la válvula de corte lado salida.


9.2 Mantenimiento

 Intervalo: Cada 1-3 años (depende de las condiciones de funcionamiento)

Lo deberá realizar una empresa instaladora

1. Cerrar la válvula de corte lado entrada
2. Descargar de presión el lado de salida (por ejemplo, con el grifo del agua)
3. Cerrar la válvula de corte lado salida.
4. Aflojar el tornillo superior.
 - o No quitar el tornillo.

 ¡Precaución!
En la tapa del muelle hay un muelle de presión. Si el muelle de presión saltara hacia afuera podría ocasionar lesiones.

- Asegúrese de que el muelle de presión está destensado
5. Destensar el muelle de presión.
 - o Girar el mando de reglaje hacia la izquierda (-) hasta el tope.
 6. Desenroscar la tapa de muelle.
 - o Utilice la llave doble poligonal ZR06K
 7. Extraer el anillo deslizando.
 8. Sacar el juego de válvulas con unas pinzas.
 9. Desenroscar el vaso de filtro.
 - o Utilice la llave doble poligonal ZR06K
 10. Retirar el retén.
 11. Comprobar el buen estado de la arandela de estanqueidad, del filo de la boquilla y del retén, en caso necesario cambiar todo el juego de válvulas.
 12. Sacar el tamiz, limpiarlo y volverlo a poner.
 13. Poner una junta tórica en el vaso del tamiz.
 14. El montaje se ha de realizar en orden inverso.
-  Presionar la membrana con el dedo, después poner el anillo antideslizante.
Atornillar firmemente el vaso de tamiz (sin herramienta).
15. Ajustar la presión trasera

9.3 Reglaje de la escala de ajuste

Si se desmonta el mando de ajuste se pierde la calibración. Se puede reajustar de nuevo con la ayuda de un manómetro.

1. Cerrar la válvula de corte lado entrada
2. Descargar de presión el lado de salida (por ejemplo, con el grifo del agua)
3. Cerrar la válvula de corte lado salida.
4. Aflojar el tornillo superior.
 - o No quitar el tornillo.
5. Montar el manómetro.
6. Abrir lentamente la válvula de corte lado entrada.
7. Ajustar la presión trasera deseada (por ejemplo 4 bar)
8. Sincronizar el valor de escala (por ejemplo, 4) con la marca del centro de la ventana.
9. Apretar de nuevo firmemente el tornillo superior.
10. Abrir lentamente la válvula de corte lado salida.

9.4 Limpieza



¡Precaución!

Para limpiar las piezas sintéticas no utilice productos de limpieza que contengan disolventes o alcoholes ya que podría provocar inundaciones.

Los productos de limpieza podrían ocasionar daños por inundaciones.

En caso necesario, pueden limpiarse el vaso de filtro y el filtro de recambio.



Se realizará por una empresa instaladora o por la entidad explotadora.



¡Evitar la contaminación del medio ambiente con detergentes!

1. Cerrar la válvula de corte lado entrada.
2. Descargar de presión el lado de salida (por ejemplo, con el grifo del agua)
3. Cerrar la válvula de corte lado salida.
4. Desenroscar el vaso de filtro.
o Utilice la llave doble poligonal ZR06K

5. Sacar el tamiz, limpiarlo y volverlo a poner.
6. Poner una junta tórica en el vaso del tamiz.
7. Atornillar firmemente el vaso de tamiz (sin herramienta).
8. Abrir lentamente la válvula de corte lado entrada.
9. Abrir lentamente la válvula de corte lado salida.

10. Residuos

La válvula reductora de presión se compone de:

- Acero inoxidable
- Acero
- Plástico



¡Respetar las normativas locales para un correcto reciclaje/eliminación de los residuos!

11. Fallo / localización de anomalías

Fallo	Causa	Solución
Ruidos/golpeteos	La válvula reductora de presión ha sido dimensionada demasiado grande	Contactar con el servicio posventa
Pérdidas de agua a través la tapa del muelle	La membrana de la válvula interna está defectuosa	Reemplazar la válvula interna
No hay presión en el agua o la presión es muy poca	Las válvulas de corte a la entrada y a la salida de la reductora de presión no se han abierto totalmente	Abrir las válvulas de corte por completo
	La reductora de presión no se ha ajustado a la presión de salida deseada	Ajustar la presión de salida
	El filtro de recambio de la válvula reductora de presión está sucio	Limpiar el filtro de recambio
	a reductora de presión está montada en el sentido contrario de paso	Montar la reductora de presión en el sentido correcto de paso (observar la dirección de la flecha en el cuerpo de la válvula)
La presión de salida ajustada no permanece constante	El filtro de recambio de la válvula reductora de presión está sucio	Limpiar el filtro de recambio
	La tobera o la arandela de estanqueidad del juego de válvulas están sucias o dañadas	Reemplazar la válvula interna
	Aumento de presión en el lado de presión secundario (p. ej. mediante aparato calentador de agua)	Comprobar la función de válvula antirretorno, grupo de seguridad etc.

12. Recambios

1 Conjunto de volante y muelle D06F, D06FI	1/2" + 3/4"	0901515
	1" + 1 1/4"	0901516
	1 1/2" + 2"	0901518
Conjunto de volante y muelle D06FH	1/2" + 3/4"	0900227
	1" + 1 1/4"	0900228
	1 1/2" + 2"	0900229
Conjunto de volante y muelle D06FN	1/2" + 3/4"	0900153
	1" + 1 1/4"	0900154
	1 1/2" + 2"	0900155
2 Conjunto de válvula fnterna D06F, D06FH (sin filtro)	1/2" + 3/4"	D06FA-1/2
	1" + 1 1/4"	D06FA-1B
	1 1/2" + 2"	D06FA-11/2
Conjunto de válvula fnterna D06FN (sin filtro)	1/2" + 3/4"	D06FNA-1/2
	1" + 1 1/4"	D06FNA-1B
	1 1/2" + 2"	D06FNA-11/2
Conjunto de válvula fnterna D06FI (sin filtro)	1/2" + 3/4"	D06FI-1/2
	1" + 1 1/4"	D06FI-1
	1 1/2" + 2"	D06FI-11/2
3 Juego de junta tórica (10 uds)	1/2"	0901443
	3/4"	0901444
	1"	0901445
	1 1/4"	0901446
	1 1/2"	0901447
2"	0901448	
4 Tapón con junta tórica R1/4" (5 uds)		S06K-1/4
5 Recambio de filtro D06H, D06FN	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A
	1" + 1 1/4"	ES06F-1B
	1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A
Recambio de filtro D06FH, D06FN	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A
	1" + 1 1/4"	ES06F-1A
	1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A
6 Juego de juntas (10 uds)	1/2" + 3/4"	0901246
	1" + 1 1/4"	0901499
	1 1/2" + 2"	0901248
7 Vaso de filtro transparente con junta tórica D06F, D06FI	1/2" + 3/4"	SK06T-1/2
	1" + 1 1/4"	SK06T-1B
	1 1/2" + 2"	SK06T-11/2
Vaso de filtro de latón con junta tórica D06F, D06FH, D06FN	1/2" + 3/4"	SM06T-1/2
	1" + 1 1/4"	SM06T-1B
	1 1/2" + 2"	SM06T-11/2
Tamiz de vaso de acero inoxi- dable con anillo en O para D06FI	1/2" + 3/4"	SI06T-1/2
	1" + 1 1/4"	SI06T-1
	1 1/2" + 2"	SI06T-11/2

13. Accesorios

FN09S	HABEDO® Filtro de conversión Filtro de lavado a contracorriente para combinar con válvula reductora de presión D06F (para modelos posteriores a 1977)
M07M	Manómetro Esfera ø 63 mm, conexión posterior rosca G 1/4" Indique el valor superior de la gama de la presión al ordenar
ZR06K	Llave doble poligonal Para aflojar la tapa del muelle y el vaso del filtro
RV277	Válvula antirretorno de entrada Todos tamaños de las conexiones - 2"
VST06-A	Juego de racores Con boquilla de paso roscada
VST06-B	Juego de racores Con boquilla de paso soldada
VST06I-A	Juego de racores Con boquilla de paso roscada de acero inoxidable

1. Turvallisuusohjeita

1. Noudata asennusohjetta.
2. Käytä laitetta
 - tarkoituksenmukaisesti
 - moitteettomassa kunnossa
 - turvallisuus- ja vaaratekijät huomioiden
3. Huomaa, että laite on tarkoitettu käytettäväksi ainoastaan tässä asennusohjeessa mainittuun käyttötarkoitukseen. Muu tai tämän ylittävä käyttö katsotaan tarkoituksenvastaiseksi.
4. Vain koulutetut asentajat saavat asentaa, ottaa, käyttöön ja huoltaa laitteita.
5. Korjaa turvallisuuteen mahdollisesti haitallisesti vaikuttavat toimintahäiriöt välittömästi.

2. Toiminnan kuvaus

Jousikuormitteisen paineenalennusventtiilin toiminta perustuu voimatasapainoon. Kalvovoima on säätöventtiilin jousivoima vastavoima. Jos lähtöpaine (menopaine) ja samalla siis kalvovoima laskevat vedenoton seurauksena, suuremmaksi muodostunut jousivoima avaa venttiiliin. Lähtöpaine nousee uudelleen, kunnes kalvovoiman ja jousivoiman välille on muodostunut tasapainotila. Tulopaineella (alkupaineella) ei ole mitään vaikutusta paineenalennusventtiiliin säätöventtiiliin. Tulopuolen painevaihtelut eivät vaikuta menopaineeseen (alkupainekompensaatio).

3. Käyttö

Väliaine	Vesi, öljytön paineilma* ja typpi* voimassaolevat suunnittelustandardit (esim. DIN EN 12502) huomioiden
Alkupaine	kork. 16 baria, Läpinäkyvä suodatinpesä kork. 25 baria, Messinkisuodatinpesä kork. 25 baria, Jaloteräksisellä suodatinkupilla
Menopaine	1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (Esiasetuksena 3 baria) 0.5-2.0 bar - D06FN (Esiasetuksena 1,5 baria) 1.5-12.0 bar - D06FH (Esiasetuksena auf 5 baria) 0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (Esiasetuksena auf 1 baria)
	Caution! UV-säteilylle ja liuotinhöyryille altistetuilla alueilla on käytettävä suodatinkuppia SI06T



4. Tekniset tiedot

Käyttölämpötila	kork. 40°C, Läpinäkyvä suodatinpesä kork. 70°C, Messinkisuodatinpesä kork. 70°C, Jaloteräksisellä suodatinkupilla
Minimipainehäviö	1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA) 0.5 bar (D06FN)
Liitoskoot	1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN) 1/4" (D06F-1/4ZA)

* Mikäli venttiiliä käytetään verkostossa, jonka tulee olla PED-vaatimusten mukainen, tulee venttiili hyväksyttävä sen osana

5. Toimituslaajuus

Paineenalennusventtiili koostuu seuraavista osista:

- Runko, jossa molemmipuoliset painemittariliitännät
- Kierrelititimet
- Venttiilin sisäosat sis. kalvot ja venttiiliniestukan
- Hienosihti, seulakoko n. 0,16 mm
- Jousikupu, säätöpyörä ja säätöasteikko
- Suodatinpesä
- Asetusarvojuosi
- Venturin putki
 - o D06F, D06FH, D06FI - 1 1/4" + 2"
 - o D06FN - 2"
- Ilman painemittaria (katso lisätarvikkeet)

6. Toimituslaajuus

D06F, FI... A =	Kierrelitiantä, läpinäkyvällä suodatinpesällä, enintään 40°C
D06F, FH, FN... B =	Kierrelitiantä, messinkisuodatinpesä, enintään 70°C
D06F-1/4ZA =	Kierrelitiantä, messinkiseulakuppi maks. 70°C, ei asteikkorengasta
D06FI... B =	Kierrelitiantä, jaloteräseulakuppi maks. 70°C
D06F, FI... E =	Ilman kierrelitimiä, läpinäkyvällä suodatinpesällä, enintään 40°C
D06FN, FH... F =	Ilman kierrelitimiä, messinkisuodatinpesä, enintään 70°C

7. Asennus

7.1 Yleistä

- Asennetaan vaakasuoraan putkistoon suodatinpesä alapäin
- Varustettava sulkuventtiileillä
- Venttiiliin liitettävä laitteisto varmistetaan turventiiliillä (asennetaan paineenalennusventtiiliin taakse)
- Asennuskohteen on oltava pakkaselta suojattu ja helppo-pääsyinen
 - o Painemittarin on oltava helposti luettavissa
 - o Läpinäkyvän suodatinpesän likaisuuden tarkistamisen on oltava vaivatonta
 - o Kunnonssapidon ja puhdistuksen on oltava helposti tehtävissä
- Asuintalohteissa, joissa lialta suojautuminen vaatii enemmän toimenpiteitä, on paineenalennusventtiiliin eteen sijoitettava hienosuodatin
- Paineenalennusventtiiliin taakse asennetaan työntöväli, jonka koon on oltava viisinkertainen venttiiliin nimelliskokoon nähden (DIN 1988 osion 5 mukaisesti)

7.2 Asennusohje

1. Huuhtelee putkisto huolellisesti.
2. Asenna Venturin putki (vain 1 1/4" / 2" -venttiileihin)
3. Asenna paineenalennusventtiili.
 - o Huomaa virtausuunta
 - o Asennus vaakaputkistoon suodatinpesä alapäin

8. Käyttöönotto

8.1 Menopaineen säätö



Aseta lähtöpaine noin 1 baaria matalammaksi kuin tulopaine.

1. Sulje sulkuarmatuuri tulopuolelta
2. Tyhjennä verkostopaine (esim. vesihanan avulla).
3. Sulje sulkuarmatuuri lähtöpuolelta
4. Löysää kiristysruuvi.
 - o Älä irrota ruuvia kokonaan
5. Kevennä painejousta.
 - o Käännä säätöpyörää vasemmalle (-)
6. Avaa sulkuarmatuuri tulopuolelta
7. Käännä säätöpyörää, kunnes säätöasteikko näyttää haluttua arvoa.
8. Kiristä kiristysruuvi jälleen
9. Paineenalennusventtiili on käyttövalmis

9. Huolto- ja ylläpito



Suosittellemme tekemään huoltosopimuksen LVI-alan liikkeen kanssa

DIN 1988, osa 8:aa vastaavasti tulee suorittaa seuraavat toimenpiteet:

9.1 Tarkastus



Tarkastusväli: kerran vuodessa LVI-yrityksen tai käyttäjän toimesta.

1. Sulje sulkuarmatuuri lähtöpuolelta
2. Tarkasta menopaine painemittarista, kun virtaus on loppunut.
 - o Jos paine kasvaa hitaasti, venttiili saattaa olla likainen tai viallinen. Venttiili on huollettava ja puhdistettava.
3. Paineenalennusventtiili on käyttövalmis

9.2 Huolto



Huoltoväli: 1-3 vuoden välein (paikallisista määräyksistä riippuen)

LVI-yrityksen toimesta

1. Sulje sulkuarmatuuri tulopuolelta
2. Tyhjennä verkostopaine (esim. vesihanan avulla).
3. Sulje sulkuarmatuuri lähtöpuolelta
4. Löysää kiristysruuvi.
 - o Älä irrota ruuvia kokonaan
- Caution !
 Jousikuvussa on painejousi. Jännitetynä irrotessaan painejousi voi aiheuttaa loukkaantumisen.
 - Huolehdi siitä, että painejousi on vapautettu!
5. Kevennä painejousta.
 - o Käännä säätöpyörää vasemmalle (-)
6. Irrota jousikupu.
 - o Käytä kaksoislenkkiavainta ZR06K
7. Poista ohjausrengas.
8. Irrota venttiilin sisäosat pihhtien avulla.
9. Ruuvaa suodatinpesä irti.
 - o Käytä kaksoislenkkiavainta ZR06K
10. Irrota urarengas.
11. Tarkasta tiivisterenkaan, suuttimen reunan ja urarengaan moitteeton kunto, vaihda tarvittaessa venttiilin koko sisäosa.
12. Irrota ja puhdista varasuodatin, ja aseta se tämän jälkeen takaisin paikoilleen
13. Aseta suodatinpesän O-rengastiiviste paikoilleen.
14. Kasaa venttiili päinvastaisessa järjestyksessä
- Paina kalvo paikoilleen sormella, aseta sitten ohjausrengas paikoilleen.
 Ruuvaa suodatin kuppi tukevasti paikalleen (ilman työkaluja)
15. Säädä menopaine.

9.3 Säätöasteikon säätö

Kun säätöpyörä irrotetaan, säädöt häviävät. Uudelleensäätö on mahdollista painemittarin avulla.

1. Sulje sulkuarmatuuri tulopuolelta
2. Tyhjennä verkostopaine (esim. vesihanan avulla).
3. Sulje sulkuarmatuuri lähtöpuolelta
4. Löysää kiristysruuvi.
 - o Älä irrota ruuvia kokonaan
5. Asenna painemittari.
6. Avaa sulkuarmatuuri tulopuolelta
7. Säädä haluttu menopaine (esim. 4 bar).
8. Kohdista säätöasteikon lukema keskelle kääntöpyörästä olevaa ikkunaa.
9. Kiristä kiristysruuvi jälleen
10. Paineenalennusventtiili on käyttövalmis

9.4 Puhdistus



Caution !

Muoviosien puhdistukseen ei saa käyttää liuottimia tai alkoholia sisältäviä puhdistusaineita!

Puhdistusaineiden käyttö saattaa aiheuttaa vesivaingin.

Suodatinpesä ja varasuodatin voidaan puhdistaa tarvittaessa.



Puhdistuksesta huolehtii LVI-yritys tai käyttäjä.



Puhdistusaineita ei saa päästää ympäristöön tai viemäriin!

1. Sulje sulkuarmatuuri tulopuolelta
2. Tyhjennä verkostopaine (esim. vesihanavan avulla).
3. Sulje sulkuarmatuuri lähtöpuolelta
4. Ruuvaa suodatinpesä irti.
 - o Käytä kaksoisenkkiavainta ZR06K
5. Irrota ja puhdista varasuodatin, ja aseta se tämän jälkeen takaisin paikoilleen

6. Aseta suodatinpesän O-rengastiiviste paikoilleen.
7. Ruuvaa suodatinkuppi tukevasti paikalleen (ilman työkaluja)
8. Avaa sulkuarmatuuri tulopuolelta
9. Paineenalennusventtiili on käyttövalmis

10. Käytöstä poisto

Paineenalennusventtiili koostuu seuraavista aineista:

- Jaloteräs
- Teräs
- Muovi



Noudata paikallisia jätteidenpoistosta ja jätehuollosta annettuja määräyksiä!

11. Häiriöt / Virheenetsintä

Häiriö	Häiriön syy	Korjaustoimenpiteet
Iskeviä ääniä	Paineenalennusventtiili liian suuridimensioinen	Soita tekniseen asiakaspalveluun
Jousikuvusta valuu vettä	Venttiilin sisäosan kalvo viallinen	Irrota paineenalennusventtiili, vaihda venttiilin sisäosa uuteen
ei ollenkaan tai liian vähän vedenpainetta	Paineenalennusventtiilin edellä tai jälkeen sijaitsevat sulkuarmatuurit eivät ole kokonaan auki	Avaa sulkuarmatuurit kokonaan
	Paineenalennusventtiiliä ei ole säädetty halutulle menopaineelle	Säädä menopaine
	Paineenalennusventtiilin varasuodatin on likainen	Puhdista varasuodatin
	Paineenalennusventtiiliä ei ole asennettu virtaussuuntaan	Asenna paineenalennusventtiili virtaussuuntaan (huomaa rungon nuolten suunta)
Säädetty menopaine ei pysy vakiona	Paineenalennusventtiilin varasuodatin on likainen	Puhdista varasuodatin
	Suutin tai venttiilin sisäosan tiivisterengas likaantunut tai vaurioitunut - paine kohoaa jatkuvasti	Irrota paineenalennusventtiili, vaihda venttiilin sisäosa uuteen
	Paineennousu menopainepuolella (esim. vedenkuumennuslaitteen vuoksi)	Takaisinvirtauksen eston, turvaryhmän, jne. toiminnan tarkastaminen

12. Varaosat

1 Jousikupu täydellinen D06F, D06FI	$1/2'' + 3/4''$	0901515	
	$1'' + 1 1/4''$	0901516	
	$1 1/2'' + 2''$	0901518	
Jousikupu täydellinen D06FH, D06FI	$1/2'' + 3/4''$	0900227	
	$1'' + 1 1/4''$	0900228	
	$1 1/2'' + 2''$	0900229	
Jousikupu täydellinen D06FN	$1/2'' + 3/4''$	0900153	
	$1'' + 1 1/4''$	0900154	
	$1 1/2'' + 2''$	0900155	
2 Venttiilin vaihtosarja täydellinen D06F, D06FH (ilman suodat inta)	$1/2'' + 3/4''$	D06FA-1/2	
	$1'' + 1 1/4''$	D06FA-1B	
	$1 1/2'' + 2''$	D06FA-11/2	
	Venttiilin vaihtosarja täydellinen D06FN (ilman suodat inta)	$1/2'' + 3/4''$	D06FNA-1/2
		$1'' + 1 1/4''$	D06FNA-1B
		$1 1/2'' + 2''$	D06FNA-11/2
Venttiilin vaihtosarja täydellinen D06FI (ilman suodat inta)	$1/2'' + 3/4''$	D06FI-1/2	
	$1'' + 1 1/4''$	D06FI-1	
	$1 1/2'' + 2''$	D06FI-11/2	
3 Tiivisterengassarja (10 kappaletta)	$1/2''$	0901443	
	$3/4''$	0901444	
	$1''$	0901445	
	$1 1/4''$	0901446	
	$1 1/2''$	0901447	
	$2''$	0901448	
4 Laskuaukon tulppasarja O- rengastiivisteellä $R 1/4''$ (5 kappaletta)		S06K-1/4	
5 Vaihtosuodatin D06F, D06FI	$1/2'' + 3/4''$	ES06F-1/2A	
	$1'' + 1 1/4''$	ES06F-1B	
	$1 1/2'' + 2''$	ES06F-11/2A	
	Vaihtosuodatin D06FH, D06FN	$1/2'' + 3/4''$	ES06F-1/2A
		$1'' + 1 1/4''$	ES06F-1A
		$1 1/2'' + 2''$	ES06F-11/2A
6 O-rengastiivistesarja (10 kappaletta)	$1/2'' + 3/4''$	0901246	
	$1'' + 1 1/4''$	0901499	
	$1 1/2'' + 2''$	0901248	
7 Läpinäkyvä suodatinpesä ja O-rengastiiviste D06F, D06FI	$1/2'' + 3/4''$	SK06T-1/2	
	$1'' + 1 1/4''$	SK06T-1B	
	$1 1/2'' + 2''$	SK06T-11/2	
	Messinkisuodatinpesä ja O- rengastiiviste D06F, D06FH, D06FN	$1/2'' + 3/4''$	SM06T-1/2
		$1'' + 1 1/4''$	SM06T-1B
		$1 1/2'' + 2''$	SM06T-11/2
	Jaloteräksinen suoda- tinkuppi O-rengastiivisteellä D06FI	$1/2'' + 3/4''$	SI06T-1/2
		$1'' + 1 1/4''$	SI06T-1
		$1 1/2'' + 2''$	SI06T-11/2

13. Lisätarvikkeet

FN09S	HABEDO® jälkimuutosuodatin Vastahuuhdettava hienosuodatin paineenalennus- venttiiliin D06F jälkimuuttamiseksi suodatinyhdistel- mäksi vuosimallista 1977 alkaen
M07M	Painemittari Kotelo 63 mm, liitäntä takana $G 1/4''$ Jaottelu: 0-4, 0-10, 0-16, 0-25 bar
ZR06K	Kaksoisrengasavain Jousikuvun ja suodatinpesän irrottamiseen
RV277	Eteenkytketty takaisinvirtauksenesto $R 3/4'' - 2''$ -liitoksille
VST06-A	Liitäntäsarja Kierrelliitää
VST06-B	Liitäntäsarja Juotosliitää
VST06I-A	Liitäntäsarja Jaloteräs-kierrelliitin

1. Указания по технике безопасности

1. Соблюдайте инструкцию по монтажу.
2. Используйте прибор
 - по назначению
 - в исправном техническом состоянии
 - с соблюдением техники безопасности
3. Необходимо учесть, что прибор предназначен для использования исключительно в области, указанной в данной инструкции по монтажу. Иное или выходящее за рамки указанного использования считается ненадлежащим.
4. Все работы по монтажу должны производиться силами только квалифицированного персонала
5. Немедленно устраняйте неисправности, которые могут нарушить безопасность работы.

2. Описание работы

Пружинные редукторы работают по системе сравнения сил. В противовес силе мембраны действует сила натяжения пружины регулировочного клапана. Если в результате водозабора давление на выходе (давление за редуктором) уменьшается и тем самым уменьшается сила мембраны, то большая сила натяжения пружины открывает клапан. Давление на выходе становится снова выше, пока не будет достигнуто равновесное состояние между силой мембраны и силой натяжения пружины. Входное (исходное) давление не влияет на регулирующий клапан в редукторе. Колебания давления на стороне входа не влияют на конечное давление (компенсация исходного давления).

3. Применение

Среда	вода, не содержащий масла сжатый воздух* и азот* с учетом плановых норм (например, DIN EN 12502)
Исходное давление	маск. 16 бар, прозрачная ситовая чашка маск. 25 бар, латунная ситовая чашка маск. 25 бар, с сетчатой чашей из высококачественной стали
Окончательное давление	1.5-6.0 бар - D06F, D06FI (Предустановленно на 3 бар) 0.5-2.0 бар - D06FN (Предустановленно на 1,5 бар) 1.5-12.0 бар - D06FH (Предустановленно на 5 бар) 0.5-3.0 бар - D06F-1/4ZA (Предустановленно на 1 бар)



Осторожно!

В зонах с ультрафиолетовым облучением и парами растворителя необходимо использовать сетчатую чашу из высококачественной стали SI06T!

4. Технические характеристики

Рабочая температура	макс. 40°C, латунная ситовая чашка макс. 70°C, латунная ситовая чашка макс. 70°C, с сетчатой чашей из высококачественной стали
Минимальный перепад давления	1.0 бар (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA) 0.5 бар (D06FN)
Размер патрубка	1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN) 1/4" (D06F-1/4ZA)

* В рамках правил допуска установок согласно PED данное изделие как часть установки требует сертификации.

5. Объем поставки

Редуктор давления состоит из:

- корпуса с двусторонним штуцером для манометра
- резьбовых соединений
- клапанной вставки с мембраной и седлом клапана
- мелкого сита с размером отверстий около 0,16 мм
- кожаной пружины с регулируемой ручкой и регулировочной шкалой
- ситовой чашки
- уставочной пружины
- сопла Вентури
 - o D06F, D06FH, D06FI - 1 1/4" + 2"
 - o D06FN - 2"
- без манометра (см. принадлежности)

6. Объем поставки

D06F, FI-... A =	резьбовая наконечник, с прозрачной ситовой чашкой до 40°C
D06F, FH, FN-... B =	Резьбовая насадка, латунная ситовая чашка до 70°C
D06F-1/4ZA =	Резьбовая насадка, с сетчатой чашей из латуны до 70°C, без лимба
D06FI-... B =	Резьбовая насадка, с сетчатой чашей из высококачественной стали до 70°C
D06F, FI-... E =	без резьбовых соединений, с прозрачной ситовой чашкой до 40°C
D06FN, FH-... F =	без резьбовых соединений, латунная ситовая чашка до 70°C

7. Монтаж

7.1 Установка


- Установка в горизонтальный трубопровод ситовой чашкой вниз
- Предусмотреть запорные клапаны
- Защита последующей установки предохранительным клапаном (установка после редуктора)
- Место установки должно быть защищено от мороза и легко доступно
 - o Манометр должен быть хорошо доступен для наблюдения
 - o Степень загрязнения в случае прозрачной ситовой чашки должна быть хорошо видна
 - o Упрощенное техническое обслуживание и очистка
- В случае установки в бытовой водопровод, где необходима высокая степень защиты от загрязнения, перед редуктором должен быть установлен фильтр тонкой очистки
- Предусмотреть после редуктора успокоительный участок 5xDN (в соответствии с DIN 1988, часть 5)

7.2 Инструкция по монтажу

1. Тщательно промыть трубопровод.
2. вставить сопло Вентури (только 1 1/4" / 2")
3. Установить редуктор давления.
 - o соблюдать направление потока
 - o избегать натяжения и изгибающего момента


8. Ввод в эксплуатацию

8.1 Установка конечного давления

 Установить давление на выходе около 1 бар при наличии давления на входе.


1. Закрыть запорную арматуру
2. Снять давление на стороне выхода (например, с помощью водяной цапфы)
3. Закрыть запорную арматуру
4. Ослабить винт с шлицевой головкой.
 - o Не выкручивать винт с шлицевой головкой
5. Ослабить нажимную пружину
 - o Повернуть ручку влево (-)
6. Медленно открыть запорную
7. Поворачивать ручку, пока на шкале установки не появится требуемое значение
8. Снова затянуть винт с шлицевой головкой
9. Медленно открыть запорную

9. Уход

 Рекомендуем заключить договор об обслуживании со слесарно-сантехническим предприятием


В соответствии с DIN 1988, часть 8 необходимо проводить следующие мероприятия:

9.1 Осмотр


 Интервал: один раз в полгода
Проводится монтажной организацией или эксплуатационником.

1. Закрыть запорную арматуру
2. Проверить давление на выходе манометром при нулевом потоке
 - o Если давление медленно повышается, то, возможно, загрязнена или неисправна арматура. В этом случае произведите техническое обслуживание и очистку
3. Медленно открыть запорную

9.2 Техобслуживание


 Интервал: один раз в 1-3 года (в зависимости от местных условий)
Выполняется слесарно-сантехническим предприятием

1. Закрыть запорную арматуру
2. Снять давление на стороне выхода (например, с помощью водяной цапфы)
3. Закрыть запорную арматуру
4. Ослабить винт с шлицевой головкой.
 - o Не выкручивать винт с шлицевой головкой

 Осторожно!
В кожухе пружины находится нажимная пружина. В результате выскакивания пружины возможны травмы.

- Убедитесь, что нажимная пружина ослаблена!

5. Ослабить нажимную пружину
 - o Повернуть ручку влево (-)
6. Отвинтить кожух пружины.
 - o Использовать двойной кольцевой ключ ZR06K
7. Вынуть контактное уплотнительное кольцо
8. Вынуть клещами клапанную вставку
9. Отвинтить ситовую чашку.
 - o Использовать двойной кольцевой ключ ZR06K
10. Вынуть U-образное кольцевое уплотнение
11. Проверить безупречность состояния уплотнительной шайбы, сопловой кромки и U-образного кольцевого уплотнения; при необходимости, полностью заменить клапанную вставку
12. Вынуть сито, очистить и снова вставить
13. Вставить уплотнительное кольцо круглого сечения на ситовую чашку
14. Монтаж производить в обратном порядке

 Вдавить мембрану пальцем, затем вставить контактное уплотнительное кольцо
Сильно ввинтить ситчатую чашу (без инструмента)

15. Отрегулировать давление на выходе

9.3 Юстировка шкалы

При демонтаже регулировочной ручки (4) юстировка утрачивается. Повторная юстировка выполняется при помощи манометра.

1. Закрывать запорную арматуру
2. Снять давление на стороне выхода (например, с помощью водяной цапфы)
3. Закрывать запорную арматуру
4. Ослабить винт с шлицевой головкой.
 - o Не выкручивать винт с шлицевой головкой
5. Установить манометр.
6. Медленно открыть запорную
7. Установить требуемое давление на выходе (например, 4 бар)
8. Согласовать показание шкалы (например, 4) с меткой в середине окна
9. Снова затянуть винт с шлицевой головкой
10. Медленно открыть запорную

9.4 Чистка



Осторожно!
Для очистки пластмассовых деталей не использовать содержащие растворитель и/или спиртосодержащие средства очистки, так как они могут привести к порче воды!
Средства для очистки могут привести к убыткам, причиняемым водой!

При необходимости, можно очистить ситовую чашку и дополнительное сито.



Проводится монтажной организацией или эксплуатационником.



Чистящие средства не должны попасть в окружающую среду или канализацию!

1. Закрывать запорную арматуру
2. Снять давление на стороне выхода (например, с помощью водяной цапфы)
3. Закрывать запорную арматуру
4. Отвинтить ситовую чашку.
 - o Использовать двойной кольцевой ключ ZR06K
5. Вынуть сито, очистить и снова вставить
6. Вставить уплотнительное кольцо круглого сечения на ситовую чашку
7. Сильно ввинтить ситчатую чашу (без инструмента)
8. Медленно открыть запорную
9. Медленно открыть запорную

10. Утилизация

Редуктор давления состоит из:

- Высококачественная сталь
- стали
- пластмассы



Соблюдать местные предписания по утилизации или устраниению отходов!

11. Неисправности / устранение

Неполадка	Причина	Устранение
Шумы биения	Слишком большой размер редуктора	Связаться со службой технической поддержки в
Выход воды из кожуха пружины	Дефект мембраны в клапанной вставке	заменить клапанную вставку
Отсутствует или слабое давление воды	Запорная арматура перед редуктором или за ним открыта не полностью	Полностью открыть запорную арматуру
	Редуктор давления не установлен на требуемое конечное давление	Установить конечное давление
	Загрязнено дополнительное сито редуктора	Очистить дополнительное сито
	Редуктор установлен не по направлению потока	Установить редуктор по направлению потока (согласно стрелке на корпусе)
Установленное конечное давление не остается постоянным - повышение	Загрязнено дополнительное сито редуктора	Очистить дополнительное сито

12. Запасные части

1	Кожух пружины в сборе D06F, D06FI	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	0901515 0901516 0901518	Латунная ситовая чашка с кольцом круглого сечения D06F, D06FH, D06FN	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	SM06T-1/2 SM06T-1B SM06T-11/2
	Кожух пружины в сборе D06FH, D06F-1/4ZA	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	0900227 0900228 0900229	Сетчатую чаша из высококачественно й стали с уплотнительным кольцом круглого сечения для D06FI	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	SI06T-1/2 SI06T-1 SI06T-11/2
2	Комплект клапанов для замены, в сборе D06F, D06FH (без сита)	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	D06FA-1/2 D06FA-1B D06FA-11/2			
	Комплект клапанов для замены, в сборе D06FN (без сита)	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	D06FNA-1/2 D06FNA-1B D06FNA-11/2			
	Комплект клапанов для замены, в сборе D06FI (без сита)	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	D06FI-1/2 D06FI-1 D06FI-11/2			
3	Комплект уплотнит ельных колец (10 штук)	1/2" 3/4" 1" 1 1/4" 1 1/2" 2"	0901443 0901444 0901445 0901446 0901447 0901448			
4	Комплект заглушек с кольцом круглого сечения R1/4" (5 штук)		S06K-1/4			
5	Запасное сито D06F, D06FI	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	ES06F-1/2A ES06F-1B ES06F-11/2A			
	Запасное сито D06FH, D06FN	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	ES06F-1/2A ES06F-1A ES06F-11/2A			
6	Комплект колец круглого сечения (10 штук)	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	0901246 0901499 0901248			
7	Прозрачная ситовая чашка с кольцом круглого сечения D06F, D06FI	1/2" + 3/4" 1" + 1 1/4" 1 1/2" + 2"	SK06T-1/2 SK06T-1B SK06T-11/2			

13. Принадлежности

FN09S	Фильтр для переоснащения HAVEDO ® Тонкий фильтр с обратной промывкой для последующего переоснащения редуктора D06F начиная с серии 1977 для комбинации фильтров
M07M	Манометр Корпус 63 мм, соединительная шейка сзади G1/4" Шаг: 0-4, 0-10, 0-16, 0-25 бар
ZR06K	Двойной кольцевой ключ Для откручивания кожуха пружины и ситовой чашки с размером штуцера R 1/2" - 2"
RV277	Предвключенный блокиратор обратного потока резьбовой наконечник
VST06-A	Комплект для подключения С резьбовой насадкой
VST06-B	Комплект для подключения паянный наконечник
VST06I-A	Комплект для подключения С резьбовой насадкой из высококачественной стали

1. Wskazówki bezpieczeństwa

1. Przestrzegać instrukcji montażu.
2. Proszę użytkownika przyrząd
 - zgodnie z jego przeznaczeniem
 - w nienagannym stanie
 - ze świadomością bezpieczeństwa i zagrożeń
3. Proszę uwzględnić, że przyrząd przeznaczony jest wyłącznie dla zakresu zastosowania określonego w niniejszej instrukcji montażu. Każde inne lub wykraczające poza to użytkowanie uznawane jest jako niezgodne z przeznaczeniem.
4. Proszę uwzględnić, że wszystkie prace montażowe mogą być wykonywane tylko przez autoryzowany personel fachowy.
5. Wszystkie te zakłócenia, które mogą naruszyć bezpieczeństwo należy natychmiast usunąć.

2. Opis funkcji

Sprężynowe reduktory ciśnienia pracują na zasadzie równowagi sił. Siła wywieranej przez membranę przeciwdziała sile sprężyny zaworu regulacyjnego. Jeżeli na skutek odbierania wody spada ciśnienie wyjściowe (ciśnienie za zaworem) i tym samym siła wywierana przez membranę, większa siła sprężyny otwiera zawór. Ciśnienie wyjściowe staje się ponownie wyższe, aż osiągnięty zostanie stan równowagi pomiędzy siłą wywieraną przez membranę a siłą sprężyny. Ciśnienie wejściowe (ciśnienie wstępne) nie ma żadnego wpływu na zawór regulacyjny w reduktorze ciśnienia. Wahań ciśnienia po stronie wejściowej nie mają wpływu na ciśnienie końcowe (kompensacja ciśnienia wstępnego)

3. Zastosowanie

Odrodek Woda, sprężone powietrze nie zawierające oleju* i azotu* przy uwzględnieniu obowiązujących norm konstrukcyjnych (np. DIN EN 12502)

Ciśnienie wejściowe maks. 16 bar, sito transparentne
maks. 25 bar, sito z mosiądzu
maks. 25 bar, z miseczką zaworu ze stali nierdzewnej

Ciśnienie wyjściowe 1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (Ustawienie domyślne 3 bar)
0.5-2.0 bar - D06FN (Ustawienie domyślne 1,5 bar)
1.5-12.0 bar - D06FH (Ustawienie domyślne 5 bar)
0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (Ustawienie domyślne 1 bar)



Uwaga!
W obszarach narażonych na promieniowanie ultrafioletowe i opary rozpuszczalników należy stosować miseczkę zaworu ze stali nierdzewnej SI06T!

4. Dane techniczne

Temperatura robocza	maks. 40°C, sito transparentne maks. 70°C, sito z mosiądzu maks. 70°C, z miseczką zaworu ze stali nierdzewnej
Najmniejszy spadek ciśnienia	1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA) 0.5 bar (D06FN)
Rodzaj przyłączy	1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN) 1/4" (D06F-1/4ZA)

* W ramach dopuszczenia urzędzenia do eksploatacji wedBug PED produkt ten musi być certyfikowany jako element urzędzenia.

5. Zakres dostawy

Reduktor ciśnienia składa się z:

- korpusu z obustronnym przyłączem manometru
- złączy śrubowych
- wkład zaworu łącznie z membraną i gniazdem zaworu
- sita gęstego o wielkości oczka ok. 0,16 mm
- pokrywy sprężyny z przestawnym chwytem i skalą nastawczą
- sita
- sprężyny wartości zadanej
- dyszy Venturiego
 - o D06F, D06FH, D06FI - 1 1/4" + 2"
 - o D06FN - 2"
- Bez manometru (patrz osprzęt)

6. Warianty

D06F, FI... A =	Tulejka z gwintem, z przezroczystą miseczką zaworu do 40°C
D06F, FH, FN... B =	Tulejka z gwintem, sito z mosiądzu do 70°C
D06F-1/4ZA =	Tulejka gwintowana, z sitkiem ze stali szlachetnej do 70°C
D06FI... B =	Tulejka z gwintem, z miseczką zaworu ze stali nierdzewnej do 70°C
D06F, FI... E =	Bez z, czy gwintowych do podczajania, z przezroczystą miseczką zaworu do 40°C
D06FN, FH... F =	Bez z, czy gwintowych do podczajania, sito z mosiądzu do 70°C

7. Montaż

7.1 Zamontowanie

- Montaż w poziomym przewodzie rurowym z miseczką zaworu skierowaną w dół
- Przewidzieć zawory odcinające
- Zabezpieczenie dołączonego urządzenia przez

zawór bezpieczeństwa (zamontowanie za reduktorem ciśnienia).


- Miejsce montażu musi być odporne na działanie mrozu i łatwo dostępne
 - o Manometr dobrze widoczny
 - o Stopień zabrudzenia można wygodnie obserwować w przezroczystej miseczce zaworu
 - o Ułatwia konserwację i czyszczenie
- W przypadku domowych instalacji wodociągowych, gdzie wymagany jest wysoki stopień ochrony przed zabrudzeniami, należy przed reduktorem ciśnienia zainstalować filtr dokładny
- Za reduktorem ciśnienia należy przewidzieć odcinek uspokojenia 5 x DN (zgodnie z DIN 1988, część 5)

7.2 Instrukcja montażu

1. Dokładnie przepłukać przewód rurowy.
2. Nasadzić dyszę Venturiego (tylko 1 1/4" / 2")
3. Zamontować reduktor ciśnienia.
 - o uwzględnić kierunek przepływu
 - o w stanie wolnym od naprężeń i momentów zginających


8. Uruchomienie

8.1 Nastawić ciśnienie końcowe

 Ciśnienie wyjściowe ustawić min. 1 bar poniżej ciśnienia wejściowego


1. Zamknąć armaturę odcinającą po stronie wlotowej
2. Dokonać redukcji ciśnienia po stronie wyjściowej (np. przez kurek wodny).
3. Zamknąć armaturę zamykającą
4. Poluzować wkręt z rowkiem.
 - o Nie wykręcać wkrętu z rowkiem
5. Rozprężyć sprężynę naciskową.
 - o Przekręcić chwyt przestawny w lewo (-)
6. Powoli otworzyć armaturę zamykającą
7. Przekręcić chwyt przestawny, aż skala nastawcza osiągnie żądaną wartość.
8. Dokręcić mocno z powrotem wkręt z rowkiem
9. Powoli otworzyć armaturę zamykającą

9. Utrzymywanie w dobrym stanie

 Zalecamy zawarcie umowy konserwacyjnej z odpowiednią firmą instalacyjną

Stosownie do DIN 1988, część 8 należy przeprowadzić następujące czynności:

9.1 Inspekcja

 Czasokres: raz do roku Wykonanie przez przedsiębiorstwo instalacyjne lub użytkownika.


1. Zamknąć armaturę zamykającą
2. Skontrolować ciśnienie końcowe na mierniku

ciśnienia przy przepływie zerowym.

o Jeżeli ciśnienie powoli rośnie, armatura jest zabrudzona lub uszkodzona. W takim przypadku należy przeprowadzić konserwację i czyszczenie.

3. Powoli otworzyć armaturę zamykającą

9.2 Konserwacja

 Okres: raz w roku Przeprowadzenie przez firmę instalacyjną

1. Zamknąć armaturę odcinającą po stronie wlotowej
2. Dokonać redukcji ciśnienia po stronie wyjściowej (np. przez kurek wodny).
3. Zamknąć armaturę zamykającą
4. Poluzować wkręt z rowkiem.
 - o Nie wykręcać wkrętu z rowkiem

 Uwaga!

Pod pokrywą sprężyny znajduje się sprężyna ściskana. Wskoczenie sprężyny może spowodować obrażenia.

- Należy upewnić się, że sprężyna ściskana jest rozprężona!

5. Rozprężyć sprężynę naciskową.
 - o Przekręcić chwyt przestawny w lewo (-)
6. Odkręcić pokrywę sprężyny.
 - o Zastosować podwójny klucz oczkowy ZR06K
7. Wyjąć pierścień ślizgowy.
8. Wyciągnąć wkładkę zaworu za pomocą kleszczy.
9. Odkręcić element sita.
 - o Zastosować podwójny klucz oczkowy ZR06K
10. Wyjąć pierścień z rowkiem.
11. Tarczę uszczelniającą, krawędź dyszy i pierścień rowkowy sprawdzić pod względem nienagannego stanu, a jeżeli to konieczne należy kompletnie wymienić wkładkę zaworu.
12. Wyjąć wkład sita, oczyścić go i założyć ponownie
13. Nałożyć o-ring na miseczkę zaworu.
14. Montaż w odwrotnej kolejności
-  Membranę wcisnąć palcem, następnie włożyć pierścień ślizgowy.
 - o Obsadę siatki wkręcić ręcznie (bez narzędzi)
15. Nastawić ciśnienie końcowe.

9.3 Nowa regulacja

Podczas demontażu chwytu przestawnego następuje utrata nastawień. Nowa regulacja jest możliwa za pomocą manometru.

1. Zamknąć armaturę odcinającą po stronie wlotowej
2. Dokonać redukcji ciśnienia po stronie wyjściowej (np. przez kurek wodny).
3. Zamknąć armaturę zamykającą
4. Poluzować wkręt z rowkiem.
 - o Nie wykręcać wkrętu z rowkiem

5. Zamontować manometr.
6. Powoli otworzyć armaturę zamykającą
7. Nastawić żądane ciśnienie końcowe (z.B. 4 bar).
8. Przekręcić chwyt przestawny (4), aż skala nastawcza osiągnie żądaną wartość.
9. Dokręcić mocno z powrotem wkręt z rowkiem
10. Powoli otworzyć armaturę zamykającą

9.4 Czyszczenie



Uwaga !

Do czyszczenia części z tworzywa sztucznego nie używać środków do czyszczenia, zawierających rozpuszczalniki i alkoholu! Środki do czyszczenia mogą powodować zanieczyszczenie wody!

W razie potrzeby można oczyścić miseczkę zaworu i sito zastępcze.



Wykonanie przez przedsiębiorstwo instalacyjne lub użytkownika.



Żadne środki czyszczące nie powinny dostać się do środowiska naturalnego lub kanalizacji!

1. Zamknąć armaturę odcinającą po stronie wlotowej
2. Dokonać redukcji ciśnienia po stronie wyjściowej (np. przez kurek wodny).
3. Zamknąć armaturę zamykającą

4. Odkręcić element sita.
o Zastosować podwójny klucz oczkowy ZR06K
5. Wyjąć wkład sita, oczyścić go i założyć ponownie
6. Nałożyć o-ring na miseczkę zaworu.
7. Obsadę siatki wkręcić ręcznie (bez narzędzi)
8. Powoli otworzyć armaturę zamykającą
9. Powoli otworzyć armaturę zamykającą

10. Usuwanie

Reduktor ciśnienia składa się z

- Stal nierdzewna
- stali
- tworzywa sztucznego



Należy stosować się do miejscowych przepisów dotyczących prawidłowego wykorzystania odpadów wzgl. ich usuwania!

11. Zakłócenia / poszukiwanie usterek

Zakłócenie	Przyczyna	Usuwanie
Uderzające odgłosy	za duża wielkość reduktora ciśnienia	Skonsultować się z serwisem technicznym
Wyciekanie wody z pokrywy sprężyny	uszkodzona membrana we wkładce zaworu	Wymienić wkład zaworu
Brak lub zbyt małe ciśnienie wody	armatury zamykające przed lub za reduktorem ciśnienia nie są całkowicie otwarte	Całkowicie otworzyć armaturę zamykającą
	reduktor ciśnienia nie jest nastawiony na żądane ciśnienie końcowe	nastawić ciśnienie końc
	zanieczyszczona wkładka sita w reduktorze ciśnienia	oczyścić lub wymienić wkładkęsita
Nastawione ciśnienie końcowe nie pozostaje na stałym poziomie - przerost	reduktor ciśnienia nie jest zamontowany w kierunku przepływu	zamontować reduktor ciśnienia w kierunku przepływu (zwrócić uwagę na kierunek strzałki na korpusie)
	zanieczyszczona lub zużyta wkładka sita w reduktorze ciśnienia	oczyścić lub wymienić wkładkę sita
	Dysza lub tarcza uszczelniająca wkładu zaworu uszkodzone albo zanieczyszczona – przebicia	Wymienić wkład zaworu
	Zwiększenie ciśnienia po stronie wtórnej (np. orzeź przyrząd do nagrzewania wody)	Sprawdzić działanie układu uniemożliwiającego przepływ zwrotny, zespołu bezpieczeństwa itd.

12. Części zamienne 0108

1	Pokrywa sprężyny, komplet	$1/2" + 3/4"$	0901515
	D06F, D06FI	$1" + 1 1/4"$	0901516
		$1 1/2" + 2"$	0901518
	Pokrywa sprężyny, komplet	$1/2" + 3/4"$	0900227
	D06FH,	$1" + 1 1/4"$	0900228
	D06F-1/4ZA	$1 1/2" + 2"$	0900229
	Pokrywa sprężyny, komplet	$1/2" + 3/4"$	0900153
	D06FN	$1" + 1 1/4"$	0900154
		$1 1/2" + 2"$	0900155
2	Zestaw wymienny za woru, komplet (bez sita) D06F, D06FH	$1/2" + 3/4"$	D06FA-1/2
		$1" + 1 1/4"$	D06FA-1B
		$1 1/2" + 2"$	D06FA-11/2
	Zestaw wymienny za woru, komplet (bez sita) D06FN	$1/2" + 3/4"$	D06FNA-1/2
		$1" + 1 1/4"$	D06FNA-1B
		$1 1/2" + 2"$	D06FNA-11/2
3	Zestaw pierścieni uszczelniających (10 sztuk)	$1/2"$	0901443
		$3/4"$	0901444
		$1"$	0901445
		$1 1/4"$	0901446
		$1 1/2"$	0901447
4	uszczelniającym o przekroju okrągłym R $1/4"$ (5 sztuk)		S06K-1/4
5	Sito zapasowe D06F, D06FI	$1/2" + 3/4"$	ES06F-1/2A
		$1" + 1 1/4"$	ES06F-1B
		$1 1/2" + 2"$	ES06F-11/2A
	Sito zapasowe D06FH, D06FN	$1/2" + 3/4"$	ES06F-1/2A
		$1" + 1 1/4"$	ES06F-1A
	$1 1/2" + 2"$	ES06F-11/2A	
6	Zestaw pierścieni uszczelniających o przekroju okrągłym (10 sztuk)	$1/2" + 3/4"$	0901246
		$1" + 1 1/4"$	0901499
		$1 1/2" + 2"$	0901248

7	Sito transparentne z pierścieniem uszczelniającym o przekroju okrągłym D06F, D06FI	$1/2" + 3/4"$	SK06T-1/2
		$1" + 1 1/4"$	SK06T-1B
		$1 1/2" + 2"$	SK06T-11/2
	Sito z mosiądzu z pierścieniem uszczelniającym o przekroju okrągłym D06F, D06FN	$1/2" + 3/4"$	SM06T-1/2
		$1" + 1 1/4"$	SM06T-1B
		$1 1/2" + 2"$	SM06T-11/2
	Miseczka zaworu ze stali nierdzewnej z o-ringiem do D06 FI	$1/2" + 3/4"$	SI06T-1/2
		$1" + 1 1/4"$	SI06T-1
		$1 1/2" + 2"$	SI06T-11/2

13. Wyposażenie dodatkowe

FN09S	HABEDO® filtr do późniejszego montażu Płukany wstecznie filtr dokładny do późniejszego przebrojenia od serii produkcyjnej 1977 z reduktora ciśnienia D06F na kombinację filtrów
M07M	Manometr Korpus 63 mm, czop przyłączeniowy tylny G1/4" Podziałka: 0-4, 0-10, 0-16, 0-25 bar
ZR06K	Podwójny klucz oczkowy Do luzowania pokrywy sprężyny i elementu sita
RV277	Wstępny zapobiegacz przepływu zwrotnego Wielkości przyłączy
VST06-A	Zestaw przyłączeniowy z tuleją gwintowaną
VST06-B	Zestaw przyłączeniowy z tuleją lutowaną
VST06I-A	Zestaw przyłączeniowy z tuleją gwintowaną ze stali szlachetnej

1. Indicações de segurança

1. Observe as instruções de montagem.
2. Utilize o equipamento
 - para o fim a que se destina
 - em estado irrepreensível
 - com atenção à segurança e aos perigos
3. Tenha em consideração que o equipamento se destina, exclusivamente, ao campo de utilização mencionada nestas instruções de montagem. Qualquer outra utilização para além da prevista é considerada como contrária aos regulamentos.
4. Tenga em conta que todos os trabalhos de montagem han de ser realizados por um instalador autorizado.
5. Elimine de imediato quaisquer avarias que possam prejudicar a segurança.

2. Descrição de funcionamento

O redutor de pressão de mola funciona de acordo com o sistema de comparação de força. A força de mola da válvula de regulação actua contra a força de diafragma. Se a pressão de saída (pressão secundária) descer devido a uma descarga de água e consequentemente a força do diafragma, então a força de mola maior abre a válvula. A pressão de saída volta a aumentar até ser novamente atingido um estado de equilíbrio entre a força de diafragma e a força de mola.

A pressão de entrada não tem influência sobre a válvula reguladora no redutor de pressão. As oscilações de pressão no lado de entrada não influenciam a pressão reduzida (compensação da pressão de entrada).

3. Utilização

Fluido	Água, ar comprimido sem óleo* e azoto* sob observância das normas de planeamento aplicáveis (por ex., DIN EN 12502)
Pressão de entrada	máx. 16 bar, Vaso de filtro transparente máx. 25 bar, Vaso de filtro em latão máx. 25 bar com filtro em aço inoxidável
Pressão reduzida	1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (Pré ajustado para 3 bar)
zida	0.5-2.0 bar - D06FN (Pré ajustado para 1,5 bar) 1.5-12.0 bar - D06FH (Pré ajustado para 5 bar) 0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (Pré ajustado para 1 bar)



Atenção!
Em aplicações com radiação UV e vapores de substâncias solventes tem que ser utilizado o filtro em aço inoxidável SI06T!

4. Características técnicas

Temperatura de funcionamento	máx. 40°C, Vaso de filtro transparente máx. 70°C, Vaso de filtro em latão máx. 70°C com filtro em aço inoxidável
Queda de pressão mínima	1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA) 0.5 bar (D06FN)
Ligações	1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN) 1/4" (D06F-1/4ZA)

* No âmbito da aprovação da instalação segundo a PED (directiva sobre o equipamento de pressão), este produto tem de ser certificado como parte da instalação.

5. Volume de fornecimento

O redutor de pressão é constituído por:

- Câmara com ligação para manómetro em ambos os lados
- Uniãoes roscadas
- Chapeleta de válvula incluindo membrana e sede de válvula
- Filtro fino com largura de malha de aprox. 0,16 mm
- Tampa de mola com manípulo e escala de ajuste
- Vaso de filtro
- Mola de valor nominal
- Bocal Venturi
 - o D06F, D06FH, D06FI - 1 1/4" + 2"
 - o D06FN - 2"
- Sem manómetro (ver acessórios)

6. Volume de fornecimento

D06F, FI... A =	Bucha roscada, com colector filtrante transparente até 40°C
D06F, FH, FN... B =	Bucha roscada, com colector filtranteem latão 70°C
D06F-1/4ZA =	Bucha roscada com filtro em latão até 70°C, sem anel graduado
D06FI... B =	Bucha roscada, com filtro em aço inoxidável até 70°C
D06F, FI... E =	sem união roscada de ligação, com colector filtrante transparente até 40°C
D06FN, FH... F =	sem união roscada de ligação, com colector filtranteem latão 70°C

7. Montagem

7.1 Montagem


- Montagem em tubagem horizontal com colector filtrante para baixo
- Prever válvulas de fecho
- Protecção da instalação ligada a jusante por intermédio de uma válvula de segurança (montada depois do redutor de pressão).
- O local de montagem tem de estar protegido do gelo e possuir bom acesso.
 - o O manómetro deve ser bem observável
 - o O grau de sujidade do colector filtrante transparente deve ser bem observável
 - o Manutenção e limpeza simplificadas
- No caso de canalizações domésticas, nas quais é necessário um elevado grau de protecção contra impurezas, deve ser instalado um filtro fino antes do redutor de pressão
- Prever um percurso de estabilização de 5xdiâmetro conforme norma por trás do redutor de pressão (conforme DIN 1988, parte 5)

7.2 Instruções de montagem

1. Lavar bem a tubagem.
2. Encaixar o bocal Venturi (só 1 1/4" / 2")
3. Montar o redutor de pressão.
 - o Tendo atenção o sentido de escoamento
 - o Evitando esforços de tensão e flexão


8. Colocação em funcionamento

8.1 Ajuste da pressão reduzida

 Regular a pressão de saída para ca. 1 bar abaixo da pressão de entrada.


1. Fechar a válvula de bloqueio
2. Aliviar a pressão no lado de saída (p. ex., através de uma torneira de água).
3. Fechar a válvula de bloqueio
4. Aliviar o parafuso ranhurado.
 - o Não desaparafusar o parafuso
5. Aliviar a mola de pressão
 - o Girar el mando de ajuste en sentido antihorario (-)
6. Abrir, lentamente, válvula de bloqueio
7. Rodar manípulo de ajuste até a escala de ajuste apresentar o valor desejado.
8. Aparafusar, novamente, parafuso ranhurado
9. Abrir, lentamente, válvula de bloqueio

9. Conservação

 É aconselhável celebrar um contrato de manutenção com uma empresa instaladora


De acordo com a norma DIN 1988, parte 8, deverão ser executadas as seguintes medidas:

9.1 Inspeção

 Intervalo: anualmente Execução por uma empresa de instalação ou pelo operador

1. Fechar a válvula de bloqueio
2. Controlar pressão reduzida no manómetro com caudal nulo.
 - o Se a pressão aumentar lentamente, a valvularia encontra-se provavelmente suja ou defeituosa. Neste caso efectue uma manutenção e limpeza.
3. Abrir, lentamente, válvula de bloqueio

9.2 Manutenção

 Intervalo: todos os 1-3 anos (dependendo das condições locais)
Execução levada a cabo por uma empresa instaladora

1. Fechar a válvula de bloqueio
2. Aliviar a pressão no lado de saída (p. ex., através de uma torneira de água).
3. Fechar a válvula de bloqueio
4. Aliviar o parafuso ranhurado.


o Não desaparafusar o parafuso



Atenção !

Na cobertura da mola encontra-se uma mola de compressão. A projecção da mola de compressão pode causar ferimentos.

- Assegure-se que a mola de compressão não se encontra sob tensão!

5. Aliviar a mola de pressão
 - o Girar el mando de ajuste en sentido antihorario (-)
6. Desaparafusar tampa de mola.
 - o Utilizar chave anelar dupla ZR06K
7. Remover anel deslizante.
8. Remover chapeleta de válvula com alicate.
9. Desaparafusar vaso de filtro.
 - o Utilizar chave anelar dupla ZR06K
10. Retirar o anel ranhurado.
11. Verificar se o estado da anilha vedante, bordo do bocal e anel ranhurado está irrepreensível, e se for necessário substituir, completamente, chapeleta de válvula.
12. Retirar o filtro de reserva, limpar e voltar a inserir
13. Colocar a junta circular no colector filtrante.
14. Montagem na ordem inversa
 -  Comprimir a membrana com o dedo e inserir depois o anel deslizante.
Aparafusar o vaso de filtro e apertá-lo manualmente (sem ferramenta)
15. Ajuste da pressão reduzida.

9.3 Ajuste da escala de ajuste

Ao desmontar o manípulo de ajuste, a afinação desaparece. Com a ajuda de um manómetro (+ acessório) é possível fazer uma nova afinação.

1. Fechar a válvula de bloqueio
2. Aliviar a pressão no lado de saída (p. ex., através de uma torneira de água).
3. Fechar a válvula de bloqueio
4. Aliviar o parafuso ranhurado.
 - o Não desaparafusar o parafuso
5. Montar o manómetro.
6. Abrir, lentamente, válvula de bloqueio
7. Ajustar a pressão reduzida pretendida.
8. Rodar manípulo de ajuste até a escala de ajuste apresentar o valor desejado.
9. Aparafusar, novamente, parafuso ranhurado
10. Abrir, lentamente, válvula de bloqueio

9.4 Limpeza



Atenção !

Não utilizar solventes nem detergentes à base de álcool para a limpeza das peças de material sintético! Os detergentes podem provocar danos através da água!

Em caso de necessidade o colector filtrante e o filtro de reserva podem ser limpos.



Execução por uma empresa de instalação ou pelo operador.



Os detergentes não devem penetrar no meio ambiente ou na canalização!

1. Fechar a válvula de bloqueio
2. Aliviar a pressão no lado de saída (p. ex., através de uma torneira de água).
3. Fechar a válvula de bloqueio
4. Desaparafusar vaso de filtro.
 - o Utilizar chave anelar dupla ZR06K
5. Retirar o filtro de reserva, limpar e voltar a inserir
6. Colocar a junta circular no colector filtrante.
7. Aparafusar o vaso de filtro e apertá-lo manualmente (sem ferramenta)

8. Abrir, lentamente, válvula de bloqueio

9. Abrir, lentamente, válvula de bloqueio

10. Eliminação

O redutor de pressão é constituído por:

- Aço inoxidável
- aço
- plástico



Observar os regulamentos locais sobre o aproveitamento ou eliminação adequada de resíduos!

11. Avaria / Localização de defeitos

Avaria	Causa	Solução
Ruídos de batimento	Redutor de pressão sobre dimensionado	Telefonar ao serviço de apoio de clientes
Saída de água da tampa de mola	Membrana na chapeleta de válvula avariada	Substituir chapeleta de válvula
Ninguna presión de agua o insuficiente	Las válvulas de corte a la entrada y a la salida de la reductora de presión no se han abierto totalmente	Abrir las válvulas de corte por completo
	La reductora de presión no se ha ajustado a la presión de salida deseada	Ajustar la presión de salida
	Filtro de reserva do redutor de pressão sujo	Limpar o filtro de reserva
	La reductora de presión está montada en el sentido contrario de paso	Montar la reductora de presión en el sentido correcto de paso (observar la dirección de la flecha en el cuerpo de la válvula)
La presión de salida ajustada no permanece constante	Filtro de reserva do redutor de pressão sujo	Limpar o filtro de reserva
	Boquilla o junta de estanqueidad íválvula interna sucio o dañado - deja paso	Substituir chapeleta de válvula
	Aumento de presión en el lado de presión secundario (p. ej. mediante aparato calentador de agua)	Comprobar la función de válvula antirretorno, grupo de seguridad etc.

12. Peças sobressalentes

1 Tampa de mola completa	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$	0901515 0901516
D06F, D06FI	$1\frac{1}{2}'' + 2''$	0901518
Tampa de mola completa	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$	0900227 0900228
D06FH	$1\frac{1}{2}'' + 2''$	0900229
Tampa de mola completa	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$	0900153 0900154
D06FN	$1\frac{1}{2}'' + 2''$	0900155
2 Conjunto de substituição de válvulas completo (sem filtro)	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$ $1\frac{1}{2}'' + 2''$	D06FA-1/2 D06FA-1B D06FA-11/2
D06F, D06FH		
Conjunto de substituição de válvulas completo (sem filtro)	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$ $1\frac{1}{2}'' + 2''$	D06FNA-1/2 D06FNA-1B D06FNA-11/2
D06FN		
Conjunto de substituição de válvulas completo (sem filtro)	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$ $1\frac{1}{2}'' + 2''$	D06FI-1/2 D06FI-1 D06FI-11/2
3 Conjunto de anilha vedantes (10 peças)	$1\frac{1}{2}''$ $3\frac{3}{4}''$ $1''$ $1\frac{1}{4}''$ $1\frac{1}{2}''$ $2''$	0901443 0901444 0901445 0901446 0901447 0901448
4 Conjunto de bujão de fecho com o-ring R $1\frac{1}{4}''$ (5 peças)		S06K-1/4
5 Filtro de substituição D06F, D06FI	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$ $1\frac{1}{2}'' + 2''$	ES06F-1/2A ES06F-1B ES06F-11/2A
Filtro de substituição D06H, D06FN	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$ $1\frac{1}{2}'' + 2''$	ES06F-1/2A ES06F-1A ES06F-11/2A
6 Conjunto de o-rings (10 peças)	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$ $1\frac{1}{2}'' + 2''$	0901246 0901499 0901248
7 Vaso de filtro transparente com o-ring D06F, D06FI	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$ $1\frac{1}{2}'' + 2''$	SK06T-1/2 SK06T-1B SK06T-11/2
Vaso de filtro em latão com o-ring D06F, D06FH, D06FN	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$ $1\frac{1}{2}'' + 2''$	SM06T-1/2 SM06T-1B SM06T-11/2
Filtro em aço inoxidável com vedante em O para D06FI	$1\frac{1}{2}'' + 3\frac{3}{4}''$ $1'' + 1\frac{1}{4}''$ $1\frac{1}{2}'' + 2''$	SI06T-1/2 SI06T-1 SI06T-11/2

13. Acessórios

FN09S	Filtro de reapetrechamento HABEDO® Filtro fino para lavagem a contracorrente para reapetrechamento posterior do redutor de pressão D06F, para combinação de filtros a partir da série de construção 1977.
M07M	Manómetro Câmara de 63 mm, torneira de ligação traseira G $\frac{1}{4}''$ Divisão: 0-4, 0-10, 0-16, 0-25 bares
ZR06K	Chave anelar dupla Para soltar a tampa de mola e o vaso de filtro
RV277	Válvula anti-retorno intercalada Nos tamanhos de ligação R $1\frac{1}{2}'' - 2''$
VST06-A	Conjunto de ligação com bucha roscada
VST06-B	Conjunto de ligação com bucha de soldar
VST06I-A	Conjunto de ligação com bucha roscada em aço inoxidável

1. Retningslinjer for sikkerhet

1. Følg monteringsinstruksene.
2. Bruk utstyret
 - på den måten det er ment å bli brukt
 - når det er i god stand
 - med tilstrekkelig hensyn til sikkerhet og risiko.
3. Husk at utstyret bare skal brukes til de formål som er beskrevet i disse monteringsinstruksene. Enhver annen bruk av utstyret vil ikke være i samsvar med betingelsene.
4. All montasje, ferdigstilling, vedlikehold og driftsinnstillinger skal utføres av kompetent og autorisert personell.
5. Alle funksjonsfeil som kan ha påvirkning på sikkerheten skal rettes opp øyeblikkelig.

2. Beskrivelse av virkemåte

Fjærbelastede trykkreguleringsventiler fungerer ved hjelp av et trykkutjevningssystem. Effekten fra en membran virker mot effekten fra en reguleringsfjær. Dersom utgangstrykket, og derved membraneffekten synker som et resultat av at vanntrykket faller, vil den økte effekten fra fjæren føre til at ventilen åpner. Utgangstrykket vil øke inntil kreftene mellom membranen og fjæren er utlignet igjen.

Innløpstrykket har ingen innflytelse verken på åpning eller stenging av ventilen. Som en følge av dette vil ikke variasjoner i innløpstrykket ha innvirkning på utløpstrykket og derved skape balanse i innløpstrykket.

3. Anvendelse

Medium Vann, komprimert luft* og nitrogen* under hensyn til gjeldende standarder (f.eks. DIN EN 12502)

Innløpstrykk maks. 16 bar med klart filterhus
maks. 25 bar med messing filterhus
maks. 25 bar med edelstål/sikteskål

Utløpstrykk 1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (Forhåndsinnstilt på 3 bar)
0.5-2.0 bar - D06FN (Forhåndsinnstilt på 1,5 bar)
1.5-12.0 bar - D06FH (Forhåndsinnstilt på 5 bar)
0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (Forhåndsinnstilt på 1 bar)



Merk!
I områder med UV-stråling og løsemiddelgasser må man bruke edelstål-sikteskål SI06T!

4. Tekniske data

Driftstemperatur maks. 40°C med klart filterhus
maks. 70°C med messing filterhus
maks. 70°C med edelstål-sikteskål

Minimum trykkfall 1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA)
0.5 bar (D06FN)

Dimensjoner på 1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN)
tilkopling 1/4" (D06F-1/4ZA)

* Som del av en installasjon som er godkjent i h.t. PED krav, må dette produktet også være sertifisert.

5. Leveringsomfang

Trykkreduksjonsventilen består av:

- Beholder med G1/4" tilslutninger for manometer på begge sider
- Utvendig gjengete forbindelser (alternativ A & B)
- Komplett ventilinnlegg med membran og ventilsete
- Finfilter med 0,16 mm maskestørrelse
- Fjærkapsel med reguleringsknapp og innstillingsskala
- Filterhus
- Reguleringsfjær
- Venturidyse
 - o D06F, D06FH, D06FI - 1 1/4" + 2"
 - o D06FN - 2"
- Manometer er ikke inkludert (se tilbehør)

6. Tilleggsutstyr

D06F, FI... A = Med utvendig gjengete tilslutninger, klart filterhus - opp til 40°C

D06F, FH, FN... B = Kabelgjennomføring, med messing filterhus til 70°C

D06F-1/4ZA = Gjenget muffe, messingsiktbeholder opptil 70°C, uten skalaring

D06FI... B = Kabelgjennomføring, med edelstål-sikteskål til 70°C

D06F, FI... E = Uten rørforbindelser, med klart filterhus - opp til 40°C

D06FN, FH... F = Uten rørforbindelser, med messing filterhus til 70°C

7. Montering

7.1 Retningslinjer for installasjonen

- Installer i horisontalt rørsystem med filterhuset rettet nedover
- Installer stengeventiler
- Nedstrøms komponenter bør beskyttes ved hjelp av en sikkerhetsventil (som monteres nedstrøms i forhold til trykkreduksjonsventilen).
- Stedet for installasjonen bør beskyttes mot frost og bør være lett tilgjengelig oppstrøms.
 - o Manometer må kunne avleses på en enkel måte
 - o Med et klart filterhus kan graden av forurensing lett registreres
 - o Forenklet vedlikehold og renhold
- For bruk i boligområder der det er maksimale krav til beskyttelse mot forurensing, monteres et finfilter oppstrøms i forhold til trykkreduksjonsventilen.
- Sørg for en rettinjet rørlengde på minst fem ganger den nominelle ventilstørrelsen etter trykkreduksjonsventilen (i henhold til DIN 1988, seksjon 5)

7.2 Monteringsinstruksjoner

1. Røropplegget må grundig gjennomspyles
2. Tilpass venturidyse (bare 1 1/4" og 2")
3. Monter trykkreduksjonsventilen
 - o Noter strømningsretningen
 - o Montering utføres uten strekk- og bøyingsbelastninger

8. Ferdigstilling

8.1 Innstilling av utløpstrykket

 Utløpstrykket innstilles til cirka 1 bar under innløpstrykket.


1. Innløps stengeventil stenges
2. Slipp ut trykket på utløpsiden (f.eks. ved å tappe ut vann)
3. Utløps stengeventil stenges
4. Løse skrue m/ spor
 - o Skrue med spor må ikke skrues helt ut (må ikke fjernes)
5. Løs opp strammingen i kompresjonsfjæren
 - o Drei justeringsvrideren til venstre (-)
6. Innløps stengeventil åpnes langsomt
7. Justeringsvridere dreies til reguleringskalaen viser ønsket verdi
8. Skrue med spor strammes igjen
9. Utløps stengeventil åpnes langsomt

9. Vedlikehold

 Vi anbefaler at det opprettes en fast vedlikeholdskontrakt med et installasjonsfirma


I henhold til DIN 1988, seksjon 8, må følgende tiltak settes i gang:

9.1 Inspeksjon


 Hyppighet: en gang pr. år. Utføres av installasjonsfirma eller av operatøren.

1. Utløps stengeventil stenges
2. Kontroller utløpstrykket med et manometer når væskestrømmen er avstengt
 - o Dersom trykket stiger langsomt, kan ventilen være forurenset eller skadet. Fortsett som beskrevet under Vedlikehold og Renhold
3. Utløps stengeventil åpnes langsomt

9.2 Vedlikehold

 Hyppighet: Hvert 1 - 3 år (avhengig av lokale driftsforhold). Utføres av installasjonsfirma

1. Innløps stengeventil stenges
2. Slipp ut trykket på utløpsiden (f.eks. ved å tappe ut vann)
3. Utløps stengeventil stenges
4. Løse skrue m/ spor
 - o Skrue med spor må ikke skrues helt ut (må ikke fjernes)

 Merk!
Der finnes en fjær i fjærkapselen. Den kan forårsake skade dersom fjæren sporer av (kommer ut av stilling).

5. Løs opp strammingen i kompresjonsfjæren
 - o Drei justeringsvrideren til venstre (-)
6. Skru løs fjærkapselen
 - o Benytt dobbel ringnøkkel ZR06K
7. Fjern slepering
8. Fjern ventilinnsats med nebbtang
9. Skru ut filterhuset
 - o Benytt dobbel ringnøkkel ZR06K
10. Skrue med spor fjernes
11. Påse at tetningsringen, kanten på dysen og ring med spor er i god stand. Om nødvendig bør hele ventilinnsatsen skiftes ut.
12. Filteret demonteres, rengjøres og monteres på plass igjen.
13. O-ring plasseres på filterhuset
14. Sammensetting utføres i omvendt rekkefølge.
15. Membranen presses på plass med fingrene før sleperingen settes på plass.
 - o Skru silkopp inn for hånd (uten verktøy)

9.3 Innstilling av innstillingsskala

Dersom innstillingsvrideren er fjernet er innstillingen tapt. En ny innstilling kan utføres ved bruk av et manometer.

1. Innløps stengeventil stenges
2. Slipp ut trykket på utløpsiden (f.eks. ved å tappe ut vann)
3. Utløps stengeventil stenges
4. Løse skrue m/ spor
 - o Skrue med spor må ikke skrues helt ut (må ikke fjernes)
5. Manometer monteres
6. Innløps stengeventil åpnes langsomt
7. Innstill ønsket utløpstrykk (f.eks. 4 bar)
8. Innstill skalaen (f.eks. 4) til midt på skjermvinduet
9. Skrue med spor strammes igjen
10. Utløps stengeventil åpnes langsomt

9.4 Renhold



Merk !

Til rengjøring av deler som er laget av syntetiske materialer må det ikke brukes rengjøringsmidler som inneholder løsemidler!

Filterhus og filter kan rengjøres etter behov



Må utføres av et installasjonsfirma eller av operatør.



Rengjøringsmidler må ikke slippes ut i omgivelsene eller i avløpssystemet!

1. Innløps stengeventil stenges
2. Slipp ut trykket på utløpssiden (f.eks. ved å tappe ut vann)
3. Utløps stengeventil stenges
4. Skru ut filterhuset
 - o Benytt dobbel ringnøkkel ZR06K
5. Filteret demonteres, rengjøres og monteres på plass igjen.
6. O-ring plasseres på filterhuset
7. Skru silkopp inn for hånd (uten verktøy)
8. Innløps stengeventil åpnes langsomt
9. Utløps stengeventil åpnes langsomt

10. Avfallshåndtering

Trykkreduksjonsventilen inneholder:

- Edelstål
- Stål
- Plast



Pass på å følge lokale bestemmelser for å sikre korrekt prosedyre for gjenvinning/avfallshåndtering

11. Feilsøking

Feil	Årsak	Løsning
Bankelyder	Trykkreduksjonsventilen er for stor	Ring AxFlow på telefon 22 73 67 00
Vann renner fra fjærkapsel	Feil på membran i ventilinnsats	Ventilinnsats skiftes ut
For lavt, eller ikke noe vanntrykk	Oppstrøms- og nedstrøms stengeventiler på trykkreduksjonsventilen er ikke helt åpne	Stengeventilene åpnes helt
	Trykkreduksjonsventilen er ikke innstilt på ønsket utløpstrykk	Utløpstrykket justeres
	Filteret i trykkreduksjonsventilen er forurenset	Filteret rengjøres eller skiftes ut
	Trykkreduksjonsventilen er ikke montert i strømningsretningen	Monter trykkreduksjonsventilen i strømningsretningen (se pil på hus)
Innstilt utløpstrykk holder seg ikke konstant, men stiger kontinuerlig	Filteret i trykkreduksjonsventilen er forurenset eller defekt	Filteret rengjøres eller skiftes ut
	Ventilinnsats, pakningsring eller kanten på dysen er forurenset eller defekt - Uønsket økning utover innstilt trykk	Ventilinnsats skiftes ut
	Økende utløpstrykk (f.eks. i dampkjøl)	Kontroller tilbakeslagsventil, sikringsanordninger, osv.

12. Reservedeler

1 Fjærkapsel komplett D06F, D06FI	1/2" + 3/4"	0901515
	1" + 1 1/4"	0901516
	1 1/2" + 2"	0901518
Fjærkapsel komplett D06FH, D06F-1/4ZA	1/2" + 3/4"	0900227
	1" + 1 1/4"	0900228
	1 1/2" + 2"	0900229
Fjærkapsel komplett D06FN	1/2" + 3/4"	0900153
	1" + 1 1/4"	0900154
	1 1/2" + 2"	0900155
2 Ventilinnsats komplett D06F, D06FH (uten filter)	1/2" + 3/4"	D06FA-1/2
	1" + 1 1/4"	D06FA-1B
	1 1/2" + 2"	D06FA-11/2
Ventilinnsats komplett D06FN (uten filter)	1/2" + 3/4"	D06FNA-1/2
	1" + 1 1/4"	D06FNA-1B
	1 1/2" + 2"	D06FNA-11/2
Ventilinnsats komplett D06FI (uten filter)	1/2" + 3/4"	D06FI-1/2
	1" + 1 1/4"	D06FI-1
	1 1/2" + 2"	D06FI-11/2
3 Pakningsringssett (10 stk.)	1/2"	0901443
	3/4"	0901444
	1"	0901445
	1 1/4"	0901446
	1 1/2"	0901447
2"	0901448	
4 Blindplugg med O-ring R 1/4 (5 stk.)		S06K-1/4
5 Reserve filterinnsats D06F, D06FI	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A
	1" + 1 1/4"	ES06F-1B
	1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A
Reserve filterinnsats D06FH, D06FN	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A
	1" + 1 1/4"	ES06F-1A
	1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A
6 O-ringsett (10 stk.)	1/2" + 3/4"	0901246
	1" + 1 1/4"	0901499
	1 1/2" + 2"	0901248

7 Klart filterhus med O-ring D06F, D06FI	1/2" + 3/4"	SK06T-1/2
	1" + 1 1/4"	SK06T-1B
	1 1/2" + 2"	SK06T-11/2
Messing filterhus med O-ring D06F, D06FH, D06FN	1/2" + 3/4"	SM06T-1/2
	1" + 1 1/4"	SM06T-1B
	1 1/2" + 2"	SM06T-11/2
Edelstål-sikteskål med O-ring for D06FI	1/2" + 3/4"	SI06T-1/2
	1" + 1 1/4"	SI06T-1
	1 1/2" + 2"	SI06T-11/2

13. Tilbehør

FN09S	HABEDO® Ombyggingsfilter Revers-rensende filter for ombygging/overgang til en filterkombinasjonsenhet for trykkreduksjonsventiler
M07M	Manometer Diameter manometerhus: ∅: 63 mm, gjengetilkopling på bakside G 1/4" måleområder: 0 - 4, 0 - 10, 0 - 16 eller 0 - 25 bar. Vennligst oppgi øvre verdi av trykkområdet ved bestilling av manometer
ZR06K	Dobbel ringnøkkel For demontering av fjærkapsel og filterhus
RV277	Kontrollventil for innløp For tilslutningsdimensjoner R 1/2" - 2"
VST06-A	Tilkoplingssett Gjengete forbindelser
VST06-B	Tilkoplingssett Med loddet muffe
VST06I-A	Tilkoplingssett Med muffe av spesialstål

1. Güvenlik Uyarıları

1. Montaj kılavuzunu dikkate alın.
2. Cihazı
 - kullanım amacına uygun
 - kullanım amacına uygun
 - güvenlik ve tehlikelerin bilincinde olarak kullanın.
3. Cihazın sadece bu kullanım kılavuzunda belirtilen kullanım alanı için tasarlanmış olduğunu lütfen unutmayın. Daha başka veya belirtilenden farklı kullanım, kullanım amacına uygun olmayan kullanım sayılır.
4. Tüm montaj, işletmeye geçirme, bakım ve ayar çalışmalarının sadece yetkili uzman kişilerce yapılması gerektiğini lütfen dikkate alın.
5. Güvenliği olumsuz etkileyebilecek arızaların derhal giderilmelerini sağlayın.

2. Fonksiyonların Tanımı

Yaylı basınç azaltıcıları kuvvet mukayese sistemine göre çalışır. Ayar valfinin yay kuvveti, diyafram kuvvetine karşı aksi tesir gösterir. Su alımı nedeniyle çıkış basıncı (arka basınç) ve dolayısıyla diyafram kuvveti düştüğünde, daha büyük olan yay kuvveti valfi açar. Diyafram kuvveti ile yay kuvveti arasında eşitlik sağlanana kadar çıkış basıncı tekrar yükselir. Giriş basıncı (ön basınç), basınç azaltıcıdaki ayar valfini etkilemez. Giriş tarafındaki basınç dalgalanmaları arka basıncı etkilemez (ön basınç dengeleme mesisi).

3. Kullanımı

Ortam	Geçerli planlama normlarına (örneğin DIN EN 12502) uymak şartıyla su, yağsız basınçlı hava* ve azot*.
Ön basınç	Saydam süzgeç taşıyla azami 16 bar paslanmaz çelikten süzgeç/ küstahlık taşıyla azami 25 bar
Arka basınç	1.5-6.0 bar - D06F, D06FI (3 bar değerine ön ayarlıdır) 0.5-2.0 bar - D06FN (1,5 bar değerine ön ayarlıdır) 1.5-12.0 bar - D06FH (5 bar değerine ön ayarlıdır) 0.5-3.0 bar - D06F-1/4ZA (1 bar değerine ön ayarlıdır)



Dikkat !
Ultraviyole ışınları ve çözücü madde buharlı alanlarda paslanmaz çelikten süzgeç taşı SIO6T kullanılmalıdır!

4. Teknik Veriler

İşletim ısısı	Saydam süzgeç taşıyla azami 40°C, paslanmaz çelikten süzgeç/ küstahlık taşıyla azami 70°C
Asgari basınç eğimi	1.0 bar (D06F, D06FH, D06FI, D06F-1/4ZA) 0.5 bar (D06FN)
Bağlantı ebatları	1/2" - 2" (D06F, D06FH, D06FI, D06FN) 1/4" (D06F-1/4ZA)
* PED uyarınca tesis ruhsatı kapsamında bu ürünün de tesisin bir parçası olarak sertifikalandırılması gerekir	

5. Teslimat Kapsamı

Basınç azaltıcının parçaları:

- İki taraflı manometre bağlantılı G 1/4" gövde
- Vidalı bağlantılar (varyant A & B)
- Diyafram ve valf yuvası dahil olmak üzere valf elemanı
- 0,16 mm gözlü hassas süzgeç
- Ayar kulplu ve ayar göstergeli yaylı başlık
- Süzgeç taşı
- Talep değer yayı
- Venturi nozulunu
 - D06F, D06FH, D06FI - 1/4" + 2"
 - D06FN - 2"
- Manometresiz (bkz. Aksesuar)

6. Varyantlar

D06F, FI... A =	Vida dişli başlık, 40°C'ye kadar saydam süzgeç taşı
D06F, FH, FN... B =	Vida dişli başlık, 70°C'ye küstahlık süzgeç taşı
D06F-1/4ZA =	Vida dişli başlık, 70°C'ye kadar pirinç süzgeç taşı, skala disksiz
D06FI... B =	Vida dişli başlık, 70°C'ye kadar paslanmaz çelikten süzgeç taşı
D06F, FI... E =	Vida bağlantısız, 40°C'ye kadar saydam süzgeç taşı
D06FN, FH... F =	Vida bağlantısız, 70°C'ye küstahlık süzgeç taşı

7. Montaj

7.1 Montaj Bilgileri


- Süzgeç taşı aşağıya gelecek şekilde yatay boru hatlarına monte edilmelidir
- Kapatma valfleri öngörülmelidir
- Ard11 tesisin emniyet valfiyle (bas1n□ azalt1c1dan sonra montaj1) korunmas1 gerekir
- Montaj yeri dona karşı korunmuş ve kolay ulaşılır olmalıdır
 - Manometre kolay okunabilir olmalıdır
 - Saydam süzgeç tasının kirlenme derecesi kolay görülebilir olmalıdır
 - Bakım ve temizliği kolaylaştırır
- Kirlenmeye karşı büyük ölçüde korunma gerek tiren ev tesisatlarında basınç azaltıcıdan önce bir hassas filtrenin monte edilmesinde fayda vardır.
- Basınç azaltıcıdan sonra 5xDN ebatında sakınleştirme hattı öngörülmelidir (DIN 1988, Bölüm 5 uyarınca)

7.2 Montaj K1lavuzu

1. Boru hattını iyice yıkayarak temizleyin
2. Venturi nozulunu takın (sadece 1 1/4" / 2")
3. Basınç azaltıcıyı monte edin
 - Akış yönünü dikkate alın
 - Gerilimsiz ve bükmeden monte edin


8. İşletime Alma

8.1 Arka Basıncın Ayarlanması


-  Çıkış basıncını giriş basıncından yaklaşık 1 bar aşağıya ayarlayın.

1. Giriş tarafındaki kapama armatürünü kapatın
2. Çıkış tarafının basınç yükünü boşaltın (örneğin su alarak).
3. Çıkış tarafındaki küresel kapama vanasını kapatın
4. Düz başlı vidayı çözün
 - Düz başlı vidayı çevirerek çıkarmayın
5. Baskı yayının yükünü boşaltın
 - Ayar kulpunu sonuna kadar sola (-) çevirin
6. Giriş tarafındaki küresel kapama vanasını yavaşça açın
7. Ayar skalası istenilen değeri gösterene kadar ayar kulpunu çevirin
8. Düz başlı vidayı tekrar sıkın
9. Çıkış tarafındaki kapama armatürünü yavaşça açın


9. Bakım


-  Bir tesisat firmasıyla bakım sözleşmesi imza lamanızı tavsiye ederiz
- DIN 1988, Bölüm 8 uyarınca aşağıda belirtilen önlemler alınmalıdır:


9.1 Denetim

-  Enterval: Yılda bir kez Tesisat firması veya işleten tarafından yapılmalıdır.
1. Çıkış tarafındaki küresel kapama vanasını kapatın
 2. Arka basıncı sıfır debi halinde basınç ölçme cihazıyla kontrol edin.
 - Basınç yavaşça yükselirse armatür muhtemelen kirlili veya bozuktur. Bu durumda bakım veya temizleme çalışmalarını yürütün.
 3. Çıkış tarafındaki kapama armatürünü yavaşça açın

9.2 Bakım

-  Enterval: 1 - 3 yılda bir (yerel koşullara bağlı olarak) Tesisat firması tarafından yapılmalıdır.

1. Giriş tarafındaki kapama armatürünü kapatın
 2. Çıkış tarafının basınç yükünü boşaltın (örneğin su alarak).
 3. Çıkış tarafındaki küresel kapama vanasını kapatın
 4. Düz başlı vidayı çözün
 - Düz başlı vidayı çevirerek çıkarmayın
- Dikkat !**
 Yaylı başlık içinde bir baskı yayı yer almaktadır. Baskı yayının dışarı fırlaması yaralanmalara yol açabilir.
 - Baskı yayının gevşemiş olduğundan emin olun!

5. Baskı yayının yükünü boşaltın
 - Ayar kulpunu sonuna kadar sola (-) çevirin
6. Yaylı başlığı sökün
 - Çift taraflı poligonal anahtar ZR06K kullanın
7. Kayıcı diski çıkarın.
8. Valf elemanını bir penseyle çekerek çıkarın.
9. Süzgeç tasını çözün
 - Çift taraflı poligonal anahtar ZR06K kullanın
10. Oluklu diski çıkarın.
11. Contanın, nozul kenarlarının ve oluklu diskin kusursuz durumda olduklarını kontrol edin ve gerekirse valf elemanını komple değiştirin.
12. Süzgeci çıkarın, temizleyin ve tekrar takın
13. Halka contayı süzgeç tasına geçirin
14. Yukarıdaki sıralamayı tersine takip ederek montajı gerçekleştirin
-  Diyaframa parmağınızla bastırın, ardından kayıcı diski yerleştirin.
Süzgeç tasını el gücüyle (alet kullanmadan) vidalayarak takın
15. Arka basıncı ayarlayın.

9.3 Ayar Skalasının Ayarlanması

Ayar kulpu demonte edildiğinde ayar bozulur. Mano metre yardımıyla yeniden ayarlama yapmak mümkündür.

1. Giriş tarafındaki kapama armatürünü kapatın

2. Çıkış tarafının basınç yükünü boşaltın (örneğin su alarak).
3. Çıkış tarafındaki küresel kapama vanasını kapatın
4. Düz başlı vidayı çözün
 - Düz başlı vidayı çevirerek çıkarmayın
5. Manometreyi monte edin.
6. Giriş tarafındaki küresel kapama vanasını yavaşça açın
7. İstenilen arka basıncı ayarlayın (örneğin 4 bar).
8. Skala değerinin (örneğin 4) pencere ortasındaki işaretle örtüşmesini sağlayın.
9. Düz başlı vidayı tekrar sıkın
10. Çıkış tarafındaki kapama armatürünü yavaşça açın

9.4 Temizleme



Dikkat !
Plastik parçaları temizlemek için çözücü veya alkol içeren temizlik maddeleri kullanmayın!
Temizlik maddeleri su hasarlarına yol açabilir!

İhtiyaç halinde süzgeç taşı ve yedek süzgeç temizlenebilir.



Tesisat firması veya işleten tarafından yapılmalıdır.



Çevreye ya da kanalizasyona temizlik maddeleri sızmamalıdır!

1. Giriş tarafındaki kapama armatürünü kapatın
2. Çıkış tarafının basınç yükünü boşaltın (örneğin su alarak).
3. Çıkış tarafındaki küresel kapama vanasını kapatın
4. Süzgeç tasını çözün
 - Çift taraflı poligonal anahtar ZR06K kullanın
5. Süzgeci çıkarın, temizleyin ve tekrar takın
6. Halka contayı süzgeç tasına geçirin
7. Süzgeç tasını el gücüyle (alet kullanmadan) vida yaparak takın
8. Giriş tarafındaki küresel kapama vanasını yavaşça açın
9. Çıkış tarafındaki kapama armatürünü yavaşça açın

10. İmha

Basınç azaltıcının parçaları:

- Paslanmaz çelik
- Çelik
- Plastik



Usulüne uygun atık madde değerlendirmesi ve imhasına ilişkin yerel yönetmelikleri dikkate alın!

11. Arıza/Hata Arama

Arıza	Sebebi	Giderilmesi
Darbe sesleri	Basınç azaltıcı fazla büyük ebatlandırıldı	Müşteri teknik danışmanlık servisini arayın
Yaylı başlıktan su çıkıyor	Valf elemanının diyaframı bozuk	Valf elemanını değiştirin
Su basıncı yok veya az	Basınç azaltıcı öncesi veya sonrası kapama armatürleri tam açık değil	Kapama armatürlerini tamamen açın
	Basınç azaltıcı istenilen arka basınca ayarlanmadı	Arka basıncı ayarlayın
	Basınç azaltıcı akış yönünde monte edilmedi	Süzgeç elemanını temizleyin veya değiştirin
	Basınç azaltıcı akış yönünde monte edilmedi	Basınç azaltıcıyı akış yönünde monte edin (gövde üzerindeki ok işaretine bakın)
Ayarlanan arka basınç sabit kalmıyor	Basınç azaltıcının süzgeç elemanı kirliliği veya aşındı	Süzgeç elemanını temizleyin veya değiştirin
	Valf elemanının nozulu veya contası aşındı veya hasarlı - Sızıntı	Valf elemanını değiştirin
	Arka basınç tarafında basınç artışı (örneğin su ısıtma cihazı nedeniyle)	Geri akışı önleyicinin, emniyet grubunun vs. fonksiyonunu kontrol edin

12. Yedek Parçalar

1	Komple yaylı başlık	1/2" + 3/4"	0901515
	Ayar skalalı	1" + 1 1/4"	0901516
	D06F, D06FI	1 1/2" + 2"	0901518
	Komple yaylı başlık	1/2" + 3/4"	0900227
	Ayar skalalı	1" + 1 1/4"	0900228
	D06FH, D06F-1/4ZA	1 1/2" + 2"	0900229
	Komple yaylı başlık	1/2" + 3/4"	0900153
	Ayar skalalı	1" + 1 1/4"	0900154
	D06FN	1 1/2" + 2"	0900155
2	Komple valf elemanı	1/2" + 3/4"	D06FA-1/2
	D06F, D06FH	1" + 1 1/4"	D06FA-1B
	(süzgeçsiz)	1 1/2" + 2"	D06FA-11/2
	Komple valf elemanı	1/2" + 3/4"	D06FNA-1/2
	D06FN (süzgeçsiz)	1" + 1 1/4"	D06FNA-1B
		1 1/2" + 2"	D06FNA-11/2
	Komple valf elemanı	1/2" + 3/4"	D06FI-1/2
	D06FI (süzgeçsiz)	1" + 1 1/4"	D06FI-1
		1 1/2" + 2"	D06FI-11/2
3	Conta seti	1/2"	0901443
	(10 adet)	3/4"	0901444
		1"	0901445
		1 1/4"	0901446
		1 1/2"	0901447
		2"	0901448
4	Halka contalı R1/4" tıkaç seti (5 adet)		S06K-1/4
5	Yedek süzgeç	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A
	D06F, D06FI	1" + 1 1/4"	ES06F-1B
		1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A
	Yedek süzgeç	1/2" + 3/4"	ES06F-1/2A
	D06FH, D06FN	1" + 1 1/4"	ES06F-1A
		1 1/2" + 2"	ES06F-11/2A
6	D06FI için halka conta seti	1/2" + 3/4"	0901246
	(10 adet)	1" + 1 1/4"	0901499
		1 1/2" + 2"	0901248
7	Saydam süzgeç taşı	1/2" + 3/4"	SK06T-1/2
	halka contalı	1" + 1 1/4"	SK06T-1B
	D06F, D06FI	1 1/2" + 2"	SK06T-11/2
	Küstahlık süzgeç taşı	1/2" + 3/4"	SM06T-1/2
	halka contalı	1" + 1 1/4"	SM06T-1B
	D06F, D06FH, D06FN	1 1/2" + 2"	SM06T-11/2
	D06FI için halka contalı paslanmaz	1/2" + 3/4"	SI06T-1/2
		1" + 1 1/4"	SI06T-1
	çelikten süzgeç taşı	1 1/2" + 2"	SI06T-11/2

13. Aksesuarlar

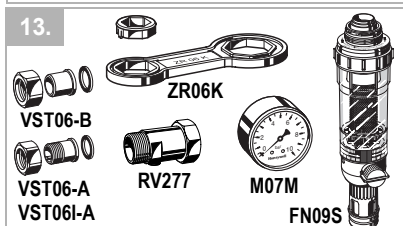
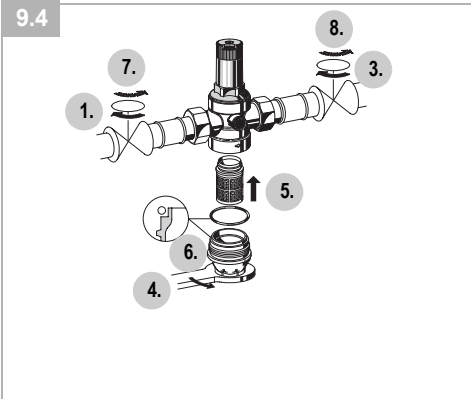
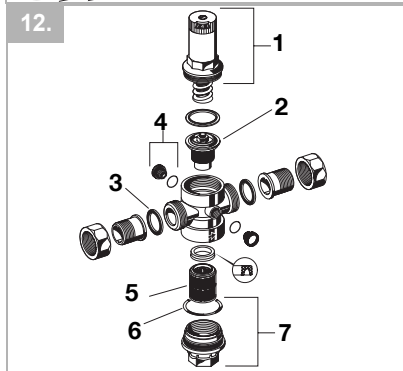
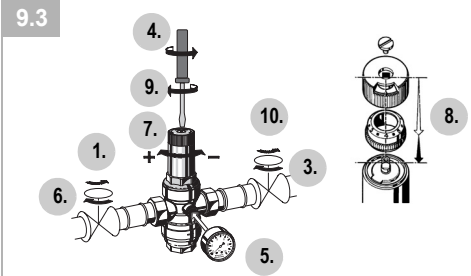
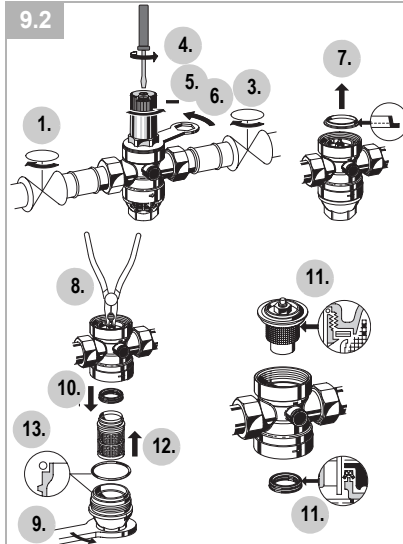
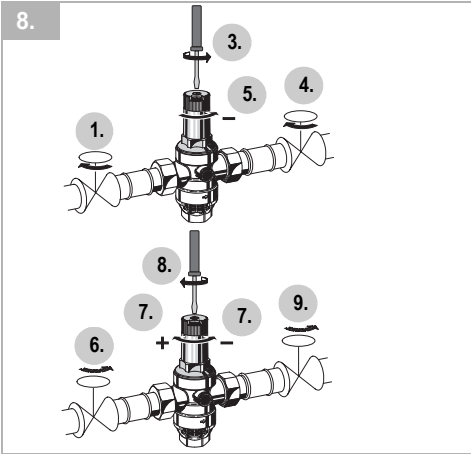
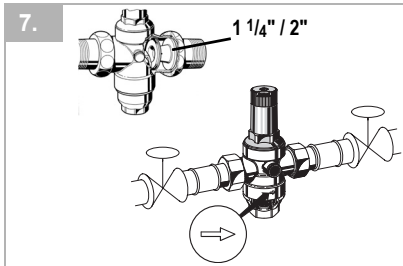
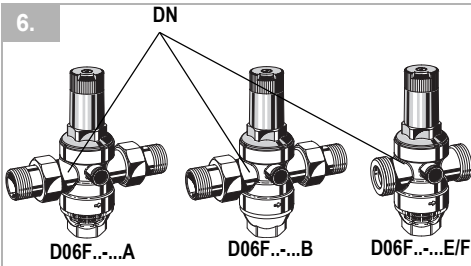
FN09S	HABEDO süzülmeç
	Basınç azaltıcının sonradan filtre kombi nasyonuna dönüştürülmesi için geri yıkayabilir hassas filtre
M07M	Manometre
	Gövde Ø 63 mm, arka bağlantı çenesi G1/4" Taksimat: 0-4 bar, 0-10 bar, 0-16 bar, 0-25 bar Sipariş esnasında taksimat nihai değerini bildirin
ZR06K	Çift taraflı poligonol anahtar
	Yaylı başlığı ve süzgeç tasını çözmeye yarar
VST06-A	Bağlantı seti
	Vida dişli başlık
VST06-B	Bağlantı seti
	Lehim başlıklı
VST06I-A	Bağlantı seti
	Paslanmaz çelikten vida dişli başlık

Automation and Control Solutions

Honeywell GmbH
Hardhofweg
D-74821 Mosbach
Phone: (49) 6261 810
Fax: (49) 6261 81309
<http://europe.hbc.honeywell.com>
www.honeywell.com

Manufactured for and on behalf of the
Environmental and Combustion Controls Division of
Honeywell Technologies Sàrl, Ecublens, Route du
Bois 37, Switzerland by its Authorised Representati-
ve Honeywell GmbH
MU1H-1002GE23 R0108
Subject to change
© 2007 Honeywell GmbH

Honeywell



D		I		PL	
1. Sicherheitshinweise	2	1. Avvertenze di sicurezza	18	1. Wskazówki bezpieczeDstwa	34
2. Funktionsbeschreibung	2	2. Descrizione del funzionamento	18	2. Opis funkcji	34
3. Verwendung	2	3. Uso	18	3. Zastosowanie	34
4. Technische Daten	2	4. Dati tecnici	18	4. Dane techniczne	34
5. Lieferumfang	2	5. Fornitura	18	5. Zakres dostawy	34
6. Varianten	2	6. Varianti	18	6. Warianty	34
7. Montage	2	7. Montaggio	18	7. Montaż	34
8. Inbetriebnahme	3	8. Messa in funzione	19	8. Uruchomienie	35
9. Instandhaltung	3	9. Manutenzione	19	9. Utrzymywanie w dobrym stanie	35
10. Entsorgung	4	10. Smaltimento	20	10. Usuwanie	36
11. Störungen / Fehlersuche	4	11. Guasti / Ricerca guasti	20	11. Zakłócenia / poszukiwanie usterek	36
12. Ersatzteile	5	12. Pezzi di ricambio	21	12. Części zamienne	37
13. Zubehör	5	13. Accessori	21	13. Wyposażenie dodatkowe	37
GB		E		P	
1. Safety Guidelines	6	1. Indicaciones de seguridad	22	1. Indicações de segurança	38
2. Functional description	6	2. Descripción de funcionamiento	22	2. Descrição de funcionamento	38
3. Application	6	3. Rango de aplicación	22	3. Utilização	38
4. Technical data	6	4. Datos técnicos	22	4. Características técnicas	38
5. Scope of delivery	6	5. Suministro	22	5. Volume de fornecimento	38
6. Options	6	6. Suministro	22	6. Volume de fornecimento	38
7. Assembly	6	7. Montaje	22	7. Montagem	38
8. Commissioning	7	8. Puesta en servicio	23	8. Colocação em funcionamento	39
9. Maintenance	7	9. Mantenimiento	23	9. Conservação	39
10. Disposal	8	10. Residuos	24	10. Eliminação	40
11. Troubleshooting	8	11. Fallo / localización de anomalías	24	11. Avaria / Localização de defeitos	40
12. Spare Parts	9	12. Recambios	25	12. Peças sobressalentes	41
13. Accessories	9	13. Accesorios	25	13. Acessórios	41
F		FIN		N	
1. Consignes de sécurité	10	14. Turvallisuusohjeita	26	1. Retningslinjer for sikkerhet	42
2. Description fonctionnelle	10	15. Toiminnan kuvaus	26	2. Beskrivelse av virkemåte	42
3. Mise en oeuvre	10	16. Käyttö	26	3. Anvendelse	42
4. Caractéristiques	10	17. Tekniset tiedot	26	4. Tekniske data	42
5. Contenu de la livraison	10	18. Toimituslaajuus	26	5. Leveringsomfang	42
6. Variantes	10	19. Toimituslaajuus	26	6. Tilleggsutstyr	42
7. Montage	10	20. Asennus	26	7. Montering	42
8. Mise en service	11	21. Käyttöönotto	27	8. Ferdigstilling	43
9. Maintenance	11	22. Huolto- ja ylläpito	27	9. Vedlikehold	43
10. Matériel en fin de vie	12	23. Käytöstä poisto	28	10. Avfallshåndtering	44
11. Défaut / recherche de panne	12	24. Häiriöt / Virheenetsintä	28	11. Feilsøking	44
12. Pièces de rechange	13	25. Varaosat	29	12. Reservedeler	45
13. Accessoires	13	26. Lisätarvikkeet	29	13. Tilbehør	45
NL		RUS		TR	
1. Veiligheidsvoorschriften	14	1. Указания по технике безопасности	30	1. Güvenlik Uyarıları	46
2. Functiebeschrijving	14	2. Описание работы	30	2. Fonksiyonların Tanımı	46
3. Gebruik	14	3. Применение	30	3. Kullanımı	46
4. Technische gegevens	14	4. Технические характеристики	30	4. Teknik Veriler	46
5. Leveringsomvang	14	5. Объем поставки	30	5. Teslimat Kapsamı	46
6. Modellen	14	6. Объем поставки	30	6. Varyantlar	46
7. Montage	14	7. Монтаж	30	7. Montaj	46
8. Ingebruikstelling	15	8. Ввод в эксплуатацию	31	8. İşletme Alma	47
9. Onderhoud	15	9. Уход	31	9. Bakım	47
10. Afvoer	16	10. Утилизация	32	10. İmha	48
11. Storing / Opzoeken en verhelpen van fouten 16	16	11. Неисправности / устранение	32	11. Arıza/Hata Arama	48
12. Reserveonderdelen	17	12. Запасные части	33	12. Yedek Parçalar	49
13. Accessoires	17	13. Принадлежности	33	13. Aksesuarlar	49